REHASENSE

ECO Travel

Bedienungsanleitung (DE)



BX-Version



LX-Version

CE

INHALTSVERZEICHNIS

Abschnitt	Thema	Seite
1.	Allgemeine Informationen, Verwendungszweck und Qualitätsstandards	3
2.	Sicherheitshinweise und Empfehlungen	4
3.	Allgemeine Beschreibung	7
4.	Reinigung	8
5.	Transport und Lagerung	8
6.	Recycling und Entsorgung	9
7.	Instandhaltung und Wartung	9
8.	Wiederverwendung	12
9.	Garantie und Haftung	13
10.	Lieferumfang und Identifikation	16
11.	Produktspezifikation	18
12.	Konfigurationen, Bedienelemente und Anzeige	20
13.	Zusammenbau des Geräts	23
13.1	Bezeichnung der Teile	23
13.2	Montage - Manuelles Klemmen und Heben	24
14.	Bedienung	29
15.	Anhänge	33
15.1	Anhang 1: Batterie und Ladegerät	33
15.2	Anhang 2: Scheinwerfer	37
16.	Erwartete Produktlebensdauer	38
17.	Kontaktdaten des Händlers, Herstellers	38

1. Allgemeine Informationen, Verwendungszweck und Qualitätsstandards.

Danke, dass Sie sich für **ein Elektrisches Zusatzgerät für einen manuellen Rollstuhl** entschieden haben. Diese Bedienungsanleitung enthält eine Beschreibung des Geräts und wichtige Hinweise für die korrekte und sichere Benutzung.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Es ist besonders wichtig, die Sicherheitsvorschriften zu lesen und diese zu befolgen.

In dieser Anleitung verwenden wir die folgende Terminologie:

- Gerät - bezieht sich auf das Elektrische Zusatzgerät ECO Travel.
- Benutzer - bezieht sich auf die Person, die das Gerät benutzt.
- Stuhl – der Stuhl, der mit dem Gerät verwendet wird.
- Einstellung - die Art und Weise, wie das Gerät entsprechend den Anforderungen des Benutzers konfiguriert ist.
- Ankoppeln/Abkoppeln - der Vorgang des Anschließens/Abtrennens und des Anhebens/Absenkens des Geräts am Stuhl.
- QR - steht für Quick Release und bezieht sich auf das Klemmengehäuse und das Gerät selbst.

Der Hersteller entwickelt seine Geräte ständig weiter und behält sich das Recht vor, Spezifikationen und Funktionen der Geräte ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Wenn Sie Anliegen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an **den Hersteller**. Die Kontaktangaben finden Sie auf der letzten Seite dieser Anleitung.

Verwendungszweck und Anwendungsgebiete.

Verwendungszweck: Das Gerät ist als Hilfsantrieb für Klapp- und Starrrahmenstühle vorgesehen. Jede andere Benutzung ist verboten.

Indikationen: Das Gerät ist für Personen bestimmt, die beim Vorwärtsbewegen des Stuhls in sitzender Position Unterstützung brauchen. Insbesondere für Personen:

- die in seiner Handhabung unterwiesen worden sind,
- beide Hände und Arme ohne größere Einschränkungen bewegen und koordinieren können,
- über die körperlichen und geistigen Fähigkeiten verfügen, den Rollstuhl und das Gerät in allen möglichen Situationen zu bedienen.

Gegenanzeigen: Diese Art von Gerät darf nicht von Personen mit kognitiven oder verarbeitungsbedingten Einschränkungen verwendet werden, die sie daran hindern würden, das Gerät bestimmungsgemäß zu nutzen.

Die Benutzung durch Personen mit teilweiser oder vollständiger schlaffer Lähmung muss von einem qualifizierten Fachmann für Stuhlanpassung unter Hinzuziehung eines Arztes und/oder eines Ergo- oder Physiotherapeuten festgelegt werden.

Die Fähigkeit, das Gerät sicher zu steuern, ist eine wesentliche Voraussetzung für seine Verwendung.

Stuhlpaarung: Es ist wichtig, dass der verwendete Stuhl den Kräften standhält, die beim Einspannen und Fahren mit dem Gerät entstehen. Es können erhebliche Belastungen auf den Stuhl einwirken, die über das hinausgehen, wofür er ursprünglich ausgelegt war. Bitte konsultieren Sie den Lieferanten des Geräts, bevor Sie auf einen anderen Stuhl als den umsteigen, an dem das Gerät zum Zeitpunkt der Lieferung montiert war. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten ECO Travel-Händler, um die Schnittstellenoptionen für Faserverbundrahmen zu erhalten.

Qualitätsstandards.

Das Gerät hat alle notwendigen Tests bestanden und ist mit den folgenden europäischen Normen konform:

ISO 14971 ; ISO 20417 ; EN 12184 ; ISO 21856 ; Reihe der Norm ISO 7176.

Es erfüllt außerdem alle CE-Anforderungen der Richtlinien 2006/42/EG (Maschinen), 2014/35/EU (Niederspannung), 2014/30/EU (elektromagnetische Verträglichkeit) an Medizinprodukte.

2. Sicherheitshinweise und Empfehlungen.

In dieser Anleitung werden die gängigsten Vorgehensweisen und Techniken für den sicheren Betrieb und die Wartung des Geräts beschrieben. Es ist wichtig, diese sicheren Techniken so lange zu üben und zu beherrschen, bis die Benutzer die häufig auftretenden architektonischen Hindernisse sicher überwinden können.

Benutzer und Betreuer müssen sich dessen bewusst sein, dass sich das Fahrverhalten und die Manövriereigenschaften des Geräts von manuellen Rollstühlen unterscheiden. Unterschiede im Fahrverhalten und in der Manövrierfähigkeit machen sich vor allem beim Befahren von Gefällen (z. B. Rampen und Hänge) oder beim Überfahren von Hindernissen und unebenem Gelände bemerkbar, da sich dadurch der Schwerpunkt des Benutzers nach vorne verlagern kann, was zu einer Verringerung der Stabilität führt. Verringern Sie IMMER die Geschwindigkeit, wenn Sie unter solchen Bedingungen fahren.

REHASENSE erkennt an und ermutigt jeden Einzelnen, das auszuprobieren, was für ihn/sie am besten geeignet ist, um architektonische Hindernisse zu überwinden, auf die er/sie stoßen könnte. Dennoch MÜSSEN alle in dieser Anleitung aufgeführten Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden. Die Techniken in dieser Anleitung sind der Ausgangspunkt für den neuen Benutzer und Betreuer, wobei die „Sicherheit" für alle der wichtigste Gesichtspunkt ist.

Es ist wichtig, dass der Benutzer erkennt und versteht, dass bei unsachgemäßer Handhabung oder Einstellung des Geräts die Gefahr von Verletzungen durch Herunterfallen oder Zusammenstoßen mit Gegenständen besteht.

Daher ist es sehr wichtig, dass der Benutzer vor der Benutzung des Geräts ein gründliches Verständnis der Benutzung und der Einschränkungen des Geräts erlangt. Im Folgenden sind einige Punkte aufgeführt, die Sie unbedingt lesen und verstehen sollten.

Wenn es Bereiche gibt, in denen die Konzepte nicht klar sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler oder direkt an den Hersteller (info@rehasense.com), um weitere Informationen zu erhalten.

⚠ **Konsultieren - sprechen Sie mit einer Person, die für die Lieferung, den Einbau und die Wartung des Geräts qualifiziert ist.**

- Bevor Sie sich für ein Modell entscheiden, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler - kaufen Sie das Gerät nicht bei nicht qualifizierten Anbietern oder auf dem freien Markt.
- Da es sich um ein motorbetriebenes Gerät handelt, ist es wichtig, einen Arzt und/oder Therapeuten zu konsultieren, um festzustellen, ob der Benutzer körperlich und geistig in der Lage ist, das Gerät zu bedienen.
- Eine persönliche Einweisung in die Handhabung und Bedienung des Gerätes ist im Lieferumfang enthalten.

⚠ **Lesen – lesen Sie die Bedienungsanleitung.**

- Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die das Gerät benutzen, diese Bedienungsanleitung gelesen haben. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden und/oder Verletzungen, die durch die Nichtbefolgung der Bedienungsanleitung entstehen.
- Beachten Sie die Anweisungen und Warnhinweise auf allen Etiketten des Geräts.

- Alle „Achtung"-Hinweise in der Bedienungsanleitung sollten sorgfältig gelesen und verstanden werden.

⚠ **Fahrumgebung - seien Sie sich der Bedingungen bewusst, unter denen das Gerät benutzt oder denen es ausgesetzt wird.**

- Während der Benutzung sollten alle (3) Räder IMMER Bodenkontakt haben. Dadurch wird sichergestellt, dass das Gerät richtig ausbalanciert ist und Unfälle vermieden werden.
- Das Gerät darf nur auf einem stabilen Untergrund verwendet werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht auf Rolltreppen oder Fahrsteigen.
- Es wird nicht empfohlen, das Gerät auf Sand, im Schlamm oder unter extremen Witterungsbedingungen zu verwenden, es sei denn, das Modell gibt an, dass dies eine zugelassene Einsatzumgebung ist.
- Der Temperaturbereich für den Einsatz liegt zwischen -25 Grad Celsius und plus 50 Grad Celsius.
- Das Gerät sollte nicht starken elektrischen Feldern, übermäßiger Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Der Betrieb des Geräts kann andere elektrische Geräte stören.
- Bitte überschreiten Sie niemals die in der Bedienungsanleitung genannten technischen Grenzen.

⚠ **Fahrtraining, Hindernisse und Steigungen.**

- Wir empfehlen, bei Erhalt des ECO Travel ein Fahrtraining zu absolvieren, um sich mit dem Gerät und seinen Einschränkungen vertraut zu machen.
- Das Gerät kann Hindernisse mit einer maximalen Höhe von 3 cm überwinden - überschreiten Sie diese Hindernishöhe nicht.
- An Steigungen kann es notwendig sein, sich nach vorne zu lehnen, um den Schwerpunkt (oder die Schwerkraft) näher an die Antriebsräder zu verlagern, damit die Traktion am Antriebsrad erhalten bleibt.
- Wenn das Gerät am Stuhl befestigt ist, wird es als Dreiradfahrzeug betrachtet. Verringern Sie die Geschwindigkeit beim Abbiegen, beim Überfahren von Bordsteinen, Wölbungen und Unebenheiten, um ein Umkippen zu vermeiden.
- Achten Sie immer auf Ihre Geschwindigkeit, wenn Sie auf öffentlichen Straßen oder Gehwegen fahren. Bitte beachten und befolgen Sie die lokalen Straßenverkehrsvorschriften im Land der Benutzung,
- Bitte üben Sie das Fahren auf ebenem Untergrund, bevor Sie sich an geneigte Flächen wagen, um sich mit dem Gerät und seinen Einschränkungen vertraut zu machen.
- Beachten Sie beim Fahren und nach dem Loslassen des Gasgriffs, dass das Gerät nicht automatisch anhält. Um das Gerät zum Stillstand zu bringen, müssen die Handbremsen angezogen werden.
- Wenn die Bremsen nicht betätigt werden, besteht die Gefahr, dass sich das Gerät auf einem Gefälle bewegt. Betätigen Sie immer die Bremsen, wenn Sie den Gasgriff nicht benutzen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterie voll aufgeladen ist, bevor Sie eine Fahrt auf einem Gelände mit Steigungen unternehmen.

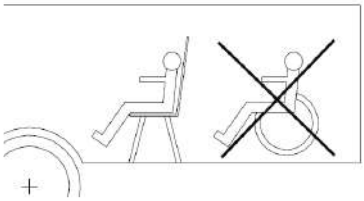
⚠ **Benutzung und Geschwindigkeit.**

- Fahren Sie immer entsprechend Ihren Möglichkeiten, das Gerät bis zum sicheren Stillstand zu bringen. Die Benutzung des Geräts bei unkontrollierten Geschwindigkeiten liegt in der Verantwortung des Benutzers und der Hersteller/Händler lehnt jede Verantwortung für Unfälle oder Schäden an Dritten ab,
- Die Geschwindigkeitsbegrenzungen richten sich nach den lokalen Verkehrsregeln. Diese Grenzwerte werden zum Zeitpunkt der Herstellung programmiert und schrittweise auf die von den Verkehrsbehörden festgelegte Höchstgeschwindigkeit kontrolliert. Wenn ein niedrigerer Grenzwert erforderlich ist, als die lokalen Vorschriften zulassen, kann dieser vom autorisierten Rehasense ECO Travel Vertreter am Lieferort programmiert werden.

⚠ **Achtung - wichtige Punkte.**

- Das Gerät sollte nicht mit mehr als 110 kg belastet werden,
- Das Antriebsrad des ECO Travel ist auch im ausgeschalteten Zustand frei beweglich. Bitte greifen Sie nicht in das sich drehende Rad, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. Vergewissern Sie sich, dass die Bremsen auch bei Stillstand und Transport angezogen sind.
- Verwenden Sie das Gerät nur im einwandfreien Zustand und nur für den Zweck, für den es bestimmt ist.
- Wenn Defekte oder Fehler festgestellt werden, bringen Sie das Gerät allmählich zum Stillstand (wenn es in Betrieb ist) und wenden Sie sich sofort an Ihren Händler,
- Entfernen Sie selbst keine Teile und nehmen Sie keine konstruktiven Veränderungen am Gerät vor. Dies kann die Stabilität und Leistung des Geräts beeinträchtigen,
- Vermeiden Sie Hautverbrennungen während der Benutzung des Geräts in direktem Sonnenlicht. Diverse Teile des Geräts können heiß werden,
- Das Anbringen von Zubehör, das nicht in der Zubehörliste enthalten ist, ist nicht zulässig,
- Bevor Sie das Gerät benutzen, prüfen Sie bitte sorgfältig den Luftdruck der Reifen, die Restspannung der Batterie, ob die Hupe und die Bremsen funktionieren und alle Elemente korrekt befestigt sind,
- Das Gerät ist nicht für den Transport von Gütern, die Beförderung zusätzlicher Personen im Stuhl oder die Benutzung bei sportlichen Aktivitäten bestimmt,
- Wenn Sie auf öffentlichen Straßen oder Gehwegen fahren, beachten und befolgen Sie bitte die lokalen Straßenverkehrsvorschriften im Land der Benutzung,
- Da in dem Batteriesatz Lithium-Ionen-Zellen verwendet werden, unterliegt der Transport allen Vorschriften für tragbare Stromzellen. Wenden Sie sich bitte an die Behörden oder an Ihr Verkehrsunternehmen (z. B. Bahn, Busunternehmen, Schifffahrtsgesellschaft), um herauszufinden, wie Sie die Batterien Ihres Geräts am besten transportieren können.

WARNUNG!



Das Gerät und der Stuhl sind nicht als Sitzgelegenheit in fahrenden Fahrzeugen (wie z.B. Bussen, Zügen, U-Bahnen, Flugzeugen usw.) bestimmt.

Es ist verboten, sich in einem fahrenden Fahrzeug auf das Gerät zu setzen. Das Gerät und der Stuhl sollten für die Zeit des Transports sicher verstaut und gesichert werden.

Der Benutzer sollte sicher befördert werden und auf einem im Fahrzeug vorhandenen Sitzsystem Platz nehmen. Durch Nichtbeachtung der obigen Regel entsteht ein hohes Risiko für schwere Unfälle, Verletzungen und Sachschäden.



Das Design des Geräts umfasst aufgrund seiner Funktionen viele bewegliche Teile, Schlitze, Öffnungen und Lücken zwischen den Geräteteilen.

Beim Zusammenklappen, Auseinanderklappen und Einstellen verschiedener Teile des Geräts besteht die Gefahr des Einklemmens von Körperteilen. Dies betrifft insbesondere die Finger oder Hände.

Es ist auch möglich, sich durch bewegliche Teile des Geräts in den Finger zu schneiden. Seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie einen Stuhl einstellen oder zusammenbauen, damit Ihre Körperteile nicht eingequetscht werden und Sie sich verletzen.

SOLLTE EIN SCHWERER VORFALL IM ZUSAMMENHANG MIT DEM GERÄT AUFTRETEN, WENDEN SIE SICH AN IHREN HÄNDLER ODER DIREKT AN REHASENSE (Kontaktangaben befinden sich am Ende der Bedienungsanleitung). Diese Sofortmaßnahmen sollten gemäß den Anforderungen der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates 2017/745 über Medizinprodukte vom 5. April 2017 getroffen werden.

3. Allgemeine Beschreibung

Das Gerät ist eine elektrisch betriebene Zugvorrichtung, die an einem manuellen Stuhl befestigt wird und diesen in einen elektrisch unterstützten Stuhl verwandelt.

Die Reichweite und Leistung des Geräts erhöht die tägliche Reichweite des Rollstuhlfahrers unter den meisten Bedingungen erheblich. Diese erhöhte Bewegungsfreiheit kann das Leben des Benutzers erleichtern und seinen Aktionsradius erweitern, was die Unabhängigkeit und das Selbstvertrauen des Benutzers grundlegend stärkt. Alle Metallteile des ECO Travel sind gegen Korrosion geschützt.

Komponenten des Geräts.

ECO Travel ist ein System, bei dem die meisten Teile der Geräte entsprechend den Anforderungen des Nutzers für wirtschaftliche Zwecke konfiguriert sind.

Enthaltene Komponenten sind:

- Der Rahmen, das Licht, die Anzeige, das Warnsystem und die Batterie,
- Die Räder, das Lenkersystem und das Kopplungssystem.

Raddurchmesser:

- 8"-Rad: geringes Gewicht, geringer Batterieverbrauch, Drehmoment (50 Nm) und Motorleistung. Am wendigsten. Geeignet für Innenräume und asphaltierte Straßen. Optimal im niedrigen bis mittleren Geschwindigkeitsbereich.

Kopplungssystem:

- Manuelles Klemmen und Heben: Die Benutzer haben genügend Kraft, um den Hebe- und Klemmvorgang ohne Hilfe durchzuführen,

Einstellung der Lenkersteuerung:

- Standard-Gasgriff und Bremshebel: Benutzer, die über eine ausreichende Handbeherrschung und Kraft verfügen, um die Geschwindigkeits- und Bremssteuerung ohne Hilfe zu bedienen.

⚠**Achtung! Es ist sehr wichtig, dass die Kraft und die Koordination des Benutzers untersucht werden, bevor die Einstellungsoptionen ausgewählt und Probefahrten durchgeführt werden! Siehe Abschnitt 2 „Sicherheitshinweise und Empfehlungen“ (oben).**



Abbildung 1. Hauptkomponenten des Geräts

4. Reinigung

⚠**Achtung! Eingedrungenes Wasser kann die elektrische Anlage, den Motor und den Batteriesatz zerstören. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Wasser im Inneren des Geräts verursacht werden. Bitte beachten Sie, dass Wasserschäden nicht von unserer Garantie abgedeckt sind.**

Reinigung

- Reinigen Sie die einzelnen Komponenten des Geräts nicht unter fließendem Wasser oder mit einem Hochdruckreiniger,
- Achten Sie immer darauf, dass keine Flüssigkeit oder Feuchtigkeit in die Radnabe und den Batteriesatz gelangt,
- Verwenden Sie zum Reinigen der Komponenten oder des Batteriesatzes immer ein trockenes oder leicht feuchtes Tuch,
- Verwenden Sie niemals Scheuerschwämme, Scheuermittel oder aggressive Chemikalien zur Reinigung der Komponenten.
- Nicht mit Lösungsmitteln wie Benzin oder Verdünner reinigen. Dies kann Lack und Kunststoffteile beschädigen.
- Reinigungsmittel auf Chlorbasis sind nicht zulässig.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel mit korrosionsfördernden Metallen, Stoffen oder Gemischen.
- Zur Desinfizierung ist die Batterie zu entfernen und anschließend eine Sprüh- oder Wischdesinfektion mit einem geprüften und zugelassenen Produkt zulässig. Eine Liste der derzeit zugelassenen Desinfektionsmittel ist beim Robert-Koch-Institut unter http://www.rki.de erhältlich.

5. Transport und Lagerung

Transport

- Bitte bewahren Sie die Originalverpackung auf, falls das Gerät zu Servicezwecken oder aus anderen Gründen transportiert werden soll.

Handhabung und Heben

- Bitte beachten Sie beim Anheben des Geräts oder seiner einzelnen Komponenten sichere Hebeverfahren,
- Entfernen Sie die Batterie, um die Handhabung und das Anheben zu erleichtern.
- Entfernen Sie beim Anheben alle abnehmbaren Komponenten und lassen Sie sich immer von einer zweiten Person unterstützen.
- Heben Sie nicht an, indem Sie die Lampe oder die Kabel greifen.
- Benutzen Sie immer die Stützfüße, wenn Sie das Gerät reinigen oder handhaben.

Lagerung und Inbetriebnahme

- In einem trockenen Raum und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern,
- Entfernen Sie den Batteriesatz nach dem vollständigen Aufladen und wickeln Sie ihn in Folie ein,
- Schützen Sie auch das Gerät mit einer Folie, um Feuchtigkeit fernzuhalten,
- Sorgen Sie dafür, dass unbefugte Personen (insbesondere Kinder) keinen unbeaufsichtigten Zugang zu diesem Raum haben.

Wiederinbetriebnahme

- Prüfen Sie vor der Wiederinbetriebnahme, ob eine Wartung erforderlich ist und veranlassen Sie diese gegebenenfalls,
- Vor der Wiederinbetriebnahme müssen der Stuhl, das Gerät und der Batteriesatz gereinigt werden,
- Es dürfen sich keine metallischen Partikel am Stecker, am Ladegerät oder an der Ladebuchse befinden.

6. Recycling und Entsorgung

Unterstützen Sie die Nachhaltigkeit, indem Sie die lokalen Vorschriften für das Recycling und die Entsorgung des Geräts nach Ablauf seiner Nutzungsdauer einhalten.

- Das Gerät ist gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie) mit dem Symbol einer „durchgestrichenen Mülltonne" gekennzeichnet, das daran erinnert, dass es recycelt werden muss,
- Alle Materialien können recycelt werden, sobald das Gerät seine Lebensdauer erreicht hat,
- Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät ordnungsgemäß entsorgen, indem Sie es zu Ihrem Händler oder zu einem Recyclingzentrum bringen.

⚠ Achtung! - Nicht auf die Mülldeponie bringen, da aus Batterien und anderen Komponenten umweltgefährdende Stoffe austreten können.

7. Instandhaltung und Wartung.

Wartung

Trotz der soliden Konstruktion und der Verwendung widerstandsfähiger Materialien unterliegt das Gerät einem gewissen Verschleiß. Es wird daher empfohlen, das Gerät in regelmäßigen Abständen von einem Fachmann überprüfen zu lassen - in der Regel 2 Jahre nach dem Kauf oder früher, wenn Zweifel an der Leistung des Geräts bestehen.

Dieser Richtwert von 2 Jahren kann mit dem jeweiligen Nutzungsgrad des Gerätes und dem Benutzerverhalten variieren. Die Kontrolle des Nutzungsgrades und des Benutzerverhaltens liegt in der Verantwortung des Betreibers.

⚠ **Achtung!** Bitte beachten Sie auch den Zustand des Stuhls! Die Wartung des Stuhls ist ebenso wichtig wie die des Geräts. Die Herstellerempfehlungen berücksichtigen möglicherweise nicht die Verwendung eines Stuhls mit dem Gerät. Wenden Sie sich daher an Ihren Stuhllieferanten, um sich über die Wartung bei Verwendung des Geräts zu informieren!

Die Teile (siehe unten) enthalten auch „allgemeine" Pflegehinweise für den Stuhl. Diese sollten zusammen mit den Pflegehinweisen des Stuhlherstellers berücksichtigt werden, was regelmäßig überprüft werden sollte.

HINWEIS: Eine allmähliche Leistungsverschlechterung, die darauf zurückzuführen ist, dass die Batterie in entladenem Zustand belassen wurde, über einen längeren Zeitraum in kalter Umgebung aufbewahrt wurde oder durch starke Beanspruchung abgenutzt wurde, fällt nicht unter die Garantie.

Teilebezeichnung	Art der Prüfung	Häufigkeit der Prüfungen
Gerät		
Batterie und Ladegerät	Stellen Sie sicher, dass die Kontaktstellen an der Batterie und ihrem Gehäuse sauber sind, indem Sie sie mit einem trockenen Tuch abwischen. Überprüfen Sie auch, ob der Stecker und die Batteriebuchse zum Aufladen frei von Schmutz und Metallpartikeln sind.	Beim Aufladen der Batterie.
Bremshebel	Bremszüge können sich mit der Zeit dehnen. Diese können durch Lösen der Kontermutter und Drehen des Einstellers neben dem Bremshebelgehäuse eingestellt werden. Nach der Einstellung wieder anziehen.	Entsprechend der Nutzung.
Lenker	Überprüfen Sie den festen Sitz aller Befestigungen am Lenker, um die Stabilität der Teile zu gewährleisten. Verwenden Sie nur die mitgelieferten Werkzeuge.	Je nach Nutzung, und/oder monatlich.
Licht und Hupe	Normale Funktionsprüfung.	Vor jeder Fahrt.
Klemmmechanismus zum Stuhlrahmen	Überprüfen Sie die Einstellungen, wenn Sie ein Verrutschen oder übermäßige Markierungen auf dem Rohr feststellen oder wenn das manuelle Einspannen schwieriger oder leichter wird als bei der Erstlieferung.	Wie angegeben.
Klemmmechanismus zum Geräterahmen	Überprüfen Sie die Spannung und stellen Sie sie so ein, dass ein fester Griff an den Breiteneinstellstangen gewährleistet ist.	Wie angegeben, insbesondere beim Wechsel auf einen anderen Stuhl.
Gemeinsam für Stuhl und Gerät		
Luftreifen	Reifendruck (Herstellerangaben prüfen), Zustand des Profils und der Reifen. Man sollte darauf achten, dass der Druck in allen Reifen auf dem gleichen Niveau ist. Härtere Reifen sorgen für bessere Manövrierfähigkeit und leichteres Fahren, verringern aber den Komfort auf holprigem Untergrund.	Mindestens einmal pro Woche; siehe „Spezifikationen“ des Herstellers.
Nur Stuhl		
Greifreifen	Stark verkratzte Greifreifen sollten ausgetauscht werden, da sie die Hände des Benutzers beim Fahren verletzen können.	Falls erforderlich
Bremsen	Die Bremskraft hängt vom Reifendruck ab. Die Wirksamkeit der Bremsen kann auch durch Schmutzansammlungen auf den Reifen beeinträchtigt werden. Halten Sie die Bremsen sauber, indem Sie sie mit einem feuchten Tuch abwischen, um Schmutz zu entfernen.	Mindestens einmal pro Monat, je nach Einsatzbedingungen.
Rahmen und Hinterachsaufnahme	Je nach Einsatzbereich und der Möglichkeit abnormaler Nutzung und Abnutzung sollten alle Schweißnähte des Rahmens, der Achsen, der hinteren Stangen und der Sitzbefestigungen auf Anzeichen von Rissen oder anderen Schäden überprüft werden. Achtung! Falls dies bemerkt wird, nicht verwenden, bis es behoben ist.	Mindestens einmal pro Monat, je nach Einsatzbedingungen.
Schwenkräder	Der Bereich zwischen der Gabel und dem Vorderrad sollte sauber gehalten werden, da sich dort Schmutz ansammelt, der zu einem schnelleren Verschleiß der Lager führen kann. Dazu muss das Vorderrad von der Gabel demontiert werden, um jeglichen Schmutz zu entfernen und die Metallelemente des Rades zu konservieren (d.h. mit technischem Fett zu schmieren).	Die Wartung sollte einmal pro Monat oder öfter durchgeführt werden, je nach Art und Zustand der Oberfläche.
Abnehmbare Teile	Überprüfen Sie den Zustand der abnehmbaren Stuhlteile; wenn Schrauben locker sind, sollten sie nachgezogen werden.	Bei intensiver Nutzung des Stuhls und des Geräts sollte die Überprüfung einmal pro Monat durchgeführt werden.
Speichen	Lose Speichen können zur Verformung der Hinterräder führen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den örtlichen Fahrradservice, um das Problem der losen Speichen zu lösen.	Falls das Problem auftritt.

Instandhaltung

Einführung

Eine regelmäßige Instandhaltung ist wichtig für die Langlebigkeit des Geräts, die ebenso wie Reparaturen von autorisierten Händlern oder dem Hersteller durchgeführt werden muss.

Für autorisierte Reparaturen und Instandhaltung wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an den Hersteller.

⚠ **WARNUNG!** Nicht autorisierte Reparaturen führen zum Verlust der Garantie. Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die ordnungsgemäße Funktion des Geräts, wenn es durch einen nicht autorisierten Service und/oder nicht mit Originalersatzteilen repariert wurde. Die regelmäßige Wartung wird zum Zeitpunkt des Kaufs mit dem Händler vereinbart.

Monatsprüfung.

- Nach dem ersten Monat der Benutzung wird empfohlen, das Gerät zur Gesamtüberprüfung zum Händler zu bringen,
- Allfällige Anpassungen können zusammen mit einer Gesamtüberprüfung aller Befestigungen und verstellbaren Teile vorgenommen werden.

24-monatige Instandhaltung.

- Neben der regelmäßigen Wartung durch den Eigentümer ist ein 24-monatiger vollständiger Instandhaltungsservice erforderlich,
- Dabei werden auch alle verschlissenen Teile überprüft und ersetzt. Die Überprüfung vor der Auslieferung wird wiederholt, und der Stuhl und das Gerät werden an die Bedürfnisse des Benutzers angepasst,
- Dabei werden auch der Zustand der Batterie und die Leistung des Antriebsrads überprüft.

Fehler

Im Falle eines Gerätefehlers empfehlen wir Ihnen, sich sofort an den Händler zu wenden.

Die Anzeige verfügt über einige Diagnosefunktionen - möglicherweise ist es erforderlich, diese Informationen an den Servicetechniker weiterzugeben.

wenn Sie das Problem nicht direkt beheben können.

Nr.	Fehlercode	Fehlergrad	Fehlerdefinition	Lösung
1	04	Fehler	Getrennte Drossel	Prüfen Sie, ob der Stecker der Drossel richtig angeschlossen ist Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
2	05	Warnung	Drossel ist im Betriebszustand	Prüfen Sie, ob die Drossel in der Startposition ist Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
3	06	Information	Niedrige Batteriespannung	Laden Sie die Batterie auf Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler

4	07	Information	Überspannung der Batterie	Lassen Sie das Gerät für 30-60 Minuten ruhen Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
5	08	Fehler	Motor-Hall-Sensor defekt	Prüfen Sie, ob das Verbindungskabel zwischen Batterie und Steuergerät richtig eingesteckt ist Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
6	10	Information	Selbstschutz des Steuergeräts bei hoher Temperatur	Lassen Sie das Gerät für 30-60 Minuten ruhen Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
7	11	Information	Selbstschutz des Motors bei hoher Temperatur	Lassen Sie das Gerät für 30-60 Minuten ruhen Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
8	12	Fehler	Strombus abnormal	Händler kontaktieren
9	30	Fehler	Kommunikationsfehler	Überprüfen Sie alle Stecker, die die Verkabelung mit dem Steuergerät verbinden. Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler
10	29	Information	Die Anzeige zeigt nicht die tatsächliche Geschwindigkeit an, sie schwankt auf 99 km/h	Starten Sie das Gerät neu und prüfen Sie, ob das Problem behoben ist Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler

⚠ **Achtung!** Wenn ein Fehler behoben wird, sendet der Node „0x00“, um den Fehler zu löschen. Wenn kein Fehler vorliegt, senden das Steuergerät und der Umwerfer einmal alle 500 ms „0x00“, was anzeigt, dass das Teil ordnungsgemäß funktioniert.

⚠ **Achtung!** Bitte führen Sie keine Reparaturen an gefährlichen Stellen durch (z. B. an einer stark befahrenen Straße). Zu Ihrer eigenen Sicherheit verlassen Sie bitte den Gefahrenbereich. Da der ECO Travel über ein frei bewegliches Antriebsrad verfügt, können Sie sich mit den Greifreifen Ihres Rollstuhls aus der Gefahrenzone begeben.

⚠ **Achtung!** Wenn Sie einen Transportdienst nutzen, um das Gerät zur Reparatur oder zum Service zu schicken, verwenden Sie bitte die Originalverpackung für alle Transportvorgänge. Falls nicht vorhanden, vergewissern Sie sich, dass die verwendete Verpackung ausreichend ist, um das Gerät zu schützen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte vor dem Versand an den Händler, um Verpackungsanweisungen zu erhalten.

⚠ **WARNUNG!** Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Transportschäden am Gerät oder an Bauteilen, die durch unsachgemäße Verpackung entstanden sind.

8. Wiederverwendung

ECO Travel kann bei Bedarf von einer anderen Person genutzt werden. Vor der Weitergabe an einen anderen Benutzer muss es jedoch von einem autorisierten Fachhändler technisch überprüft werden, wie im Kapitel „WARTUNG“ beschrieben. Die Funktion des Geräts muss auf die Fähigkeiten und Bedürfnisse des neuen Benutzers abgestimmt werden. Alle Funktionsbereiche müssen überprüft werden - insbesondere die Bedienelemente am Lenker.

Zusätzlich zum Kapitel „Reinigung" sollte das Gerät mit allgemein erhältlichen Desinfektionsmitteln ohne Chlor und Phenol desinfiziert werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch falsche Anwendung von Desinfektionsmitteln entstehen.

9. Garantie und Haftung

ECO Travel ist ein elektrisches Antriebssystem, das für den Anschluss an den Vorderrahmen von manuellen Rollstühlen entwickelt wurde.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Informationen sind für die sichere Einstellung und Nutzung des ECO Travel Systems wichtig.

Um die Sicherheit des Benutzers bei der Verwendung eines ECO Travel-Geräts mit einem Rollstuhl zu maximieren, sind die folgenden Punkte für die Risikominimierung entscheidend:

- Lesen der Bedienungsanleitung
- Korrekte Anpassung und Einstellung durch einen geschulten Produktfachmann
- Schulung zur richtigen Benutzung durch einen entsprechend qualifizierten Produktfachmann
- Rechtzeitige Durchführung von Wartungsarbeiten innerhalb der vorgeschriebenen Wartungsintervalle

Garantie

ECO Travel wird mit einer 24-monatigen Garantie auf alle Teile (außer der Batterie) gegen Hersteller- oder Materialfehler geliefert. Die Batterie wird mit einer 12-monatigen Garantie gegen Herstellungsfehler oder fehlerhafte Materialien geliefert.

Es handelt sich um eine „Back-to-Base"-Garantie, die über die Bezugsquelle verwaltet wird, bei der das System erworben wurde.

Es handelt sich um eine Garantie mit beschränkter Haftung, die keine Schäden an Rollstühlen Dritter abdeckt.

Elektrische Antriebssysteme und Rollstuhlkompatibilität

Rollstühle werden nach Sicherheitsnormen entwickelt, die festlegen, wie stabil und haltbar sie sein müssen, um während einer typischen Nutzungsdauer sicher zu funktionieren (ISO 7176:1-20). Diese Norm wurde geschrieben, um eine typische Nutzung mit manuellem Antrieb zu simulieren, und wurde getestet, um eine Lebensdauer von 350 km zu simulieren*.

Die Verwendung eines Rollstuhls mit einem elektrischen Antriebssystem kann zu einem Verschleiß führen, der weit über die typische Lebensdauer eines Rollstuhls hinausgeht. Die regelmäßige Benutzung eines elektrischen Antriebssystems auf unbefestigtem Gelände und über längere Strecken kann den Verschleiß kritischer Rollstuhlteile beschleunigen.

Es ist wichtig, dass der Benutzer den Hersteller/Lieferanten des Rollstuhls kontaktiert, um sich über die Garantiebedingungen des Rollstuhls und die Wartungsanforderungen zu informieren, wenn er ein ECO Travel Antriebssystem verwendet.

Kompatibilitäts- und Verbindungstabelle: Verbindungsparameter der Hauptseite oder des vorderen Rollstuhlrahmenrohrs	
Rundrohr-Durchmesser	Min: 19,0 mm - Max: 40mm
Mindeststärke des Rohres	1,2mm
Materialien für Rohre	Hochwertige Aluminiumlegierung - 6061-T6 oder 7005-T6
	Titanlegierung (TiLite)
Klemmpunkte Breitenbereich	240 mm - 540 mm (je nach gewähltem Adapter)

Gerader Rohrabschnitt zum Klemmen	Mindestens 50 mm, ohne Biegungen.
Klemmkraft	2000 N
Unregelmäßige oder zusammengefügte Profile	Asymmetrische oder Verbundfasern - Schnittstellenadapter erforderlich*

* Wenden Sie sich an den autorisierten Händler von ECO Travel, um zu erfahren, welche Verbundrahmen oder unregelmäßige Profile mit Adaptern ausgestattet werden können.

Wie man die Lebensdauer von Rollstühlen mit dem ECO Travel Antriebssystem verlängert.

- **Verbindung**
    - Vergewissern Sie sich, dass die Klemmschnittstelle zwischen ECO Travel und dem Rollstuhlrahmen korrekt auf das jeweilige Profil/die jeweiligen Abmessungen abgestimmt ist.
        - Überprüfen Sie die Kompatibilitäts- und Anschlusstabelle (CCT), um sicherzustellen, dass Ihr Rollstuhl sicher mit ECO Travel benutzt werden kann, und beziehen Sie sich auf die CCT für kritische Abmessungen und Klemmdruck
        - CCT zeigt den Bereich der Rahmenrohrdurchmesser, Wandstärken und Materialien, die mit dem Gerät verbunden werden können.

- **Rahmenmaterial**
    - Rahmen aus Aluminiumlegierungen (hohe Qualität) der Serien 6000 und 7000 können mit dem Gerät verbunden werden.
    - Rahmen aus Verbundfasern, wie z. B. Kohlefasern, werden für ECO Travel nicht empfohlen, da Verbundfasern bei Druckkräften eine Schwäche aufweisen.
- **Rahmenform**
    - Rundrohre - siehe CCT
    - Nicht runde oder asymmetrische Profilformen - bitte fragen Sie beim autorisierten ECO Travel-Lieferanten nach.
- **Klemmspannung/Klemmkraft**
    - Die zur Aufrechterhaltung einer sicheren Verbindung erforderliche Kraft ist in der CCT dargestellt.
- **Auswahl der Hinterräder für die Stoßdämpfung**
    - Reifen - es wird empfohlen, Reifen mit großem Profil zu verwenden - je größer der Reifen, desto größer die Stoßdämpfungskapazität.
    - Speichen - wir empfehlen Räder mit Speichen aus rostfreiem Stahl, wegen der höheren Haltbarkeit.
- **Wartung**
    - Überprüfung des Rahmens - achten Sie auf Abnutzung, Verbiegungen, Vertiefungen oder Risse am Rahmen. Sollten diese festgestellt werden, informieren Sie bitte sofort Ihren Händler und lassen Sie den Stuhl und ECO Travel überprüfen.
    - Hinterräder - Überprüfen Sie den Reifendruck, die Funktion der Schnellspannachse, die Radsymmetrie, den festen Sitz der Speichen und den Zustand der Felge.
    - Sitzbezug - achten Sie auf allgemeine Abnutzung und auf Stellen, die ausgefranst oder gerissen sein könnten.

- Andere Komponenten - Prüfen Sie, ob sich Teile gelöst haben oder ob sie nachgestellt werden müssen. Falls erforderlich, verwenden Sie Loctite Blue 243, um sicherzustellen, dass die Befestigungen ordnungsgemäß gesichert sind.

Kopplung mit Rollstühlen

ECO-Rollstühle

- Diese Modelle wurden auf der Grundlage unserer Kenntnisse über das Design von Stühlen und unserer Beobachtungen der Anforderungen an die Haltbarkeit während der Entwicklung von ECO Travel entwickelt.
- Die Merkmale umfassen: -
  - Rahmenverstärkung
  - Radsturz Hinterachse
  - Starre Hinterstangen
  - Sicherheitsgurt
  - Hinterräder mit Speichen aus rostfreiem Stahl und Hochprofilreifen

- **Rollstühle von Drittanbietern**
  - Es wird empfohlen, nur Stühle, die von einer unabhängigen Prüfstelle nach ISO 7176 geprüft wurden, mit elektrischen Zusatzgeräten zu koppeln,
  - Die gekoppelten Rollstühle müssen die Kriterien für Rahmenrohre erfüllen, insbesondere an der Klemmschnittstelle. Die Anforderungen an den Rahmen entnehmen Sie bitte der CCT,
  - Die Kopplung von Gerät und Stuhl muss von einem autorisierten ECO Travel-Händler durchgeführt werden.

Die Garantie beschränkt sich auf den Ersatz aufgrund von Mängeln an Teilen oder der Verarbeitung. REHASENSE ist nicht verpflichtet, Geräte zu ersetzen, die aufgrund von Missbrauch, Unfällen, Änderungen, unsachgemäßem Gebrauch, Vernachlässigung, Wartung durch andere Stellen als REHASENSE oder einen Vertriebspartner oder aufgrund der Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung nicht funktionieren oder beschädigt werden.

Darüber hinaus übernimmt REHASENSE keine Haftung für Fehlfunktionen oder Schäden an REHASENSE-Produkten, die durch die Verwendung eines anderen Rollstuhls, Ladegeräts oder Zubehörs als den in dieser Bedienungsanleitung empfohlenen Produkten verursacht werden.

REHASENSE hat keine Kenntnis von der Leistung des ECO Travel, wenn es mit anderen Rollstühlen oder Ladegeräten als den in dieser Bedienungsanleitung empfohlenen verwendet wird, und übernimmt daher keine Garantie dafür, dass die Leistung des ECO Travel, wenn es mit anderen Rollstühlen oder Ladegeräten als den in dieser Bedienungsanleitung empfohlenen verwendet wird, in irgendeiner Weise verändert oder modifiziert wird.
REHASENSE übernimmt keine Garantie für die Leistung des ECO Travel, wenn es mit einem anderen als dem in dieser Bedienungsanleitung empfohlenen Rollstuhl oder Ladegerät verwendet wird.

REHASENSE ÜBERNIMMT KEINE WEITEREN AUSDRÜCKLICHEN GARANTIEN FÜR DIESES PRODUKT. DIE OBEN BESCHRIEBENE ERSATZOPTION IST DIE EINZIGE VERPFLICHTUNG VON REHASENSE IM RAHMEN DIESER GARANTIE. IN KEINEM FALL HAFTET REHASENSE FÜR INDIREKTE, BESONDERE ODER FOLGESCHÄDEN, SELBST WENN REHASENSE AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

- **Garantie** - Im Falle eines Defekts oder einer Beschädigung sollte der Benutzer sofort den Händler informieren oder sich direkt an den Lieferanten wenden.

- **Mängelhaftung** - Der Hersteller garantiert, dass das Gerät zum Zeitpunkt der Lieferung frei von Mängeln ist. Diese Garantie erlischt 24 Monate nach dem Lieferdatum des Geräts,
- Während dieses Zeitraums werden alle Material- oder Teildefekte (außer der Batterie), die auf Herstellungsfehler oder die Verwendung ungeeigneter Materialien während der Herstellung zurückzuführen sind, kostenlos repariert oder ersetzt.
- **Batterie Ausnahme:** Die Batterie hat eine Ersatzgarantie von 12 Monaten ab dem Zeitpunkt des Erwerbs. Dies liegt daran, dass der Zustand und die Leistung der Batterie von der Aufladegeschichte abhängen.

Die **Garantie** umfasst nicht:

- Geräte, deren Seriennummern verfälscht oder entfernt wurden.
- Verschlissene Teile wie Reifen, Griffe, Handgriffe, Hebel und Speichen.
- Mängel, die durch normale Abnutzung, unsachgemäße Handhabung einschließlich der Nichtbeachtung der Hinweise in dieser Bedienungsanleitung, Unfälle, fahrlässige Beschädigung, Schäden durch Feuer, Wasser, höhere Gewalt und andere Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs des Herstellers liegen, verursacht werden.
- Teile, die aufgrund normaler Abnutzung im Rahmen der normalen Nutzung gewartet oder ersetzt werden müssen (z. B. Reifenwechsel).
- Geräteprüfung ohne Entdeckung eines Fehlers oder Defekts.
- Alle mechanischen Defekte und Schäden, die durch unsachgemäße oder nicht vom Hersteller vorgesehene Benutzung verursacht werden, sind nicht von der Garantie abgedeckt.
- Unautorisierte Änderungen und Modifikationen des Geräts führen zum Verlust der Garantie.

Haftungsumfang - Diese Garantie deckt Folgendes nicht ab:

- Transportkosten,
- Personenschäden oder andere Schäden, die auf eine Fehlfunktion dieses Geräts zurückzuführen sind,
- Schäden, die durch die Unfähigkeit, das Gerät zu benutzen, verursacht werden,
- Schäden, die durch unsachgemäßes oder falsches Verständnis dieser Bedienungsanleitung verursacht werden,

Modifikationen - Wenn das Gerät unerlaubte Modifikationen aufweist, ist die Garantie ausgeschlossen. Wenn Sie Fragen oder Zweifel bezüglich Modifikationen haben, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, bevor Sie etwas unternehmen.

Haftung - Der Hersteller haftet nicht für die Sicherheit des Gerätes, wenn:

- Das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.
- Das Gerät nicht in den vorgeschriebenen Zweijahresintervallen von einem autorisierten Fachhändler oder dem Hersteller gewartet wird.
- Das Gerät entgegen den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung betrieben wird.
- Das Gerät mit unzureichender Batterieladung betrieben wird.
- Das Gerät von einer Person repariert oder verändert wird, die nicht befugt ist, solche Arbeiten auszuführen.
- Teile von Drittanbietern am Gerät angebracht sind.
- Teile des Geräts entfernt worden sind.

10. Lieferumfang und Identifikation

Lieferumfang

Das Gerät wird teilweise demontiert geliefert und muss nach dem Auspacken zusammengebaut und eingestellt werden. Dies sollte von einem autorisierten Händler durchgeführt werden.

Bitte überprüfen Sie den Inhalt der Packung, bevor Sie mit der Montage beginnen. Jede Lieferung enthält Folgendes: -

- Hauptrahmen, Lenkerbaugruppe und Antriebsrad - montiert.
- Manuelle Klemme
- Batterie
- Ladegerät
- Bedienungsanleitung

⚠ **Achtung!** Wenn möglich, bewahren Sie bitte die Originalverpackung auf, falls das Gerät zum Händler oder Hersteller transportiert werden muss. Dies ist auch im Falle von Fernreisen nützlich.

Verpackungsanweisung

Bitte bewahren Sie alle Originalverpackungsmaterialien auf - diese werden möglicherweise benötigt, wenn das Gerät zur Wartung oder Reparatur versandt werden muss.

Identifikation

Das Etikett unter der Batterie enthält wichtige Informationen über das Gerät.

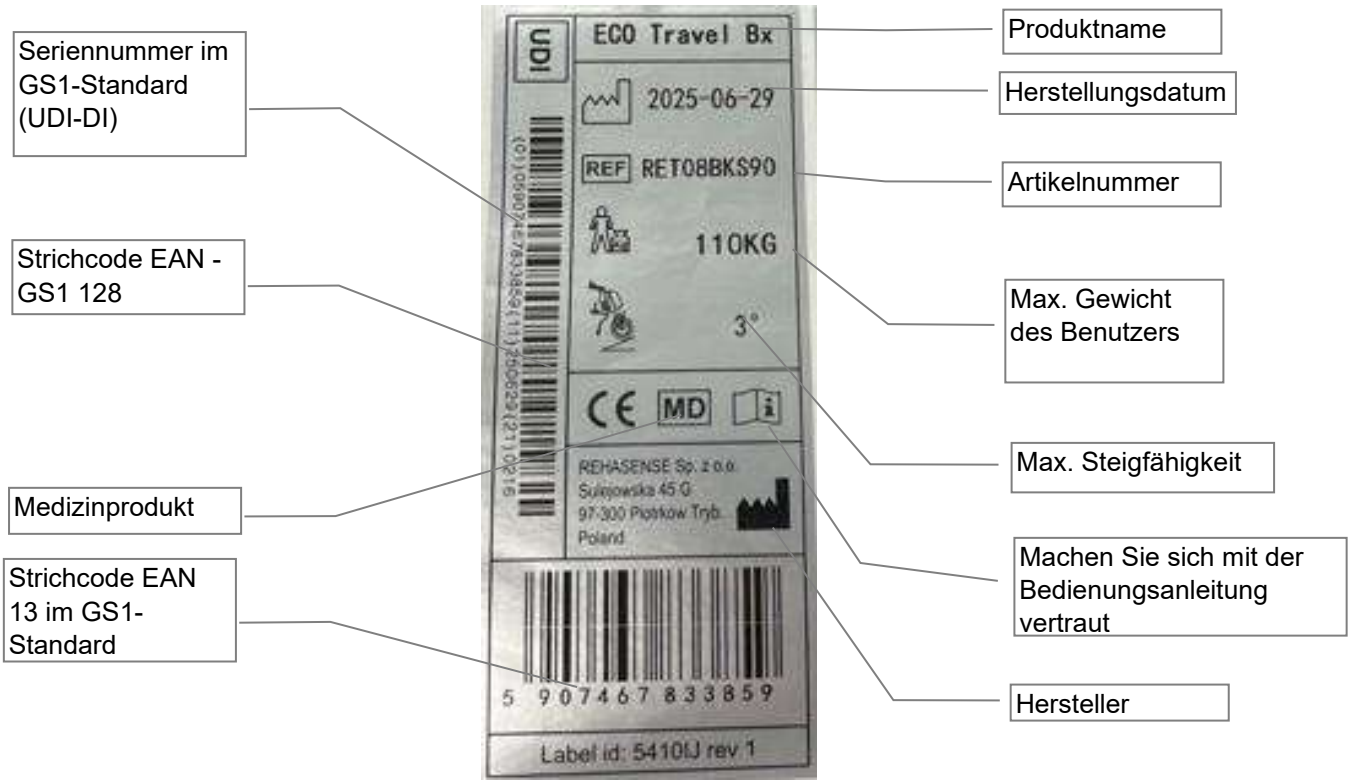


Abbildung 2. Etikett

Typ - Der Typ beschreibt die wichtigsten Komponenten des Geräts. Die Codes für jede der zehn Stellen des Typs werden nachfolgend beschrieben: -

Stelle 1 - Der Hersteller - „**R**" für Rehasense

Stelle 2 - Die Familie - „**E**“ für ECO

Stelle 3 - Der Stil - „**T**“ für Travel

Stellen 4 und 5 - der Raddurchmesser - **8**“.

Stellen 6 und 7 - Die Farbe. „**BK**“ Schwarz; „**BL**“ Blau; „**GR**“ Grün; „**OR**“ Orange; „**RE**“ Rot;

Stelle 8 - Lenkersteuerung. „**S**“ BX-Version; „**A**“ LX-Version;

Stellen 9 und 10 – Die Batterie - „**90**“ für Batterie ausgeschlossen; „**00**“ für Batterie.

Artikel Nr.	Artikelbeschreibung:	Modell name	Klemmen	Heben	Raddurchmesser
RET08BKA00	ECO TRAVEL 8" / 350W MOTOR / NORMAL BRAKE / 5.8AH BATTERY / Lx VERSION / BATTERY / BLACK MATT	Travel	Manuell	Manuell	8"
RET08BKS00	ECO TRAVEL 8" / 250W MOTOR / NORMAL BRAKE / 5.8AH BATTERY / Bx VERSION / BATTERY / BLACK MATT	Travel	Manuell	Manuell	8"

Abbildung 3. Modelldecoder - Typen und Beschreibungen.

11. Produktspezifikationen

Komponente	ECO Travel 8"- BX-Version	ECO Travel 8"- LX-Version
Insgesamt L*B*H: (mm)	830x500x810	830x550x810
Paket L*B*H: (mm)	380x800x520	
Max. Gewicht der Person: (kg)	110	
Max. Gesamtgewicht: (kg)	13	14
Nettogewicht (ohne Batterie, Klemmmechanismus, Stützfuß und Zentralverriegelung): (kg)	8	9
Batteriegewicht: (kg)	2	
Gesamtgewicht: (kg)	123	124
Motorleistung: (W)	250	350
Maximale Motor-Eingangsleistung (W)	621	611
Motor MAX-Drehmoment (N.M.)	17	20
Motorspannung: (V)	48V	
Batteriekapazität:(Ah)	5,8	
Batterie-Nennenergie: (Wh)	278	
Batterie: (mm) (LxBxH)	320 x 88 x 87	
Ladegerät	Standard	
Ladezeit: (Stunden)	5	
Koppeln - Auto/Manuell	Manuell	
Trommel- und „E“-Bremsen	Standard	
Feststellbremse	Standard	
Wenderadius:(cm)	Abhängig von der Länge des Rollstuhls	
Steigfähigkeit (Grad)	6°	
Stufenhöhe (mm)	30	
Reichweite in flachem Gelände: (km)	50	
Max. Geschwindigkeit: (km/h)	15	
Anzahl der Gänge	2	3

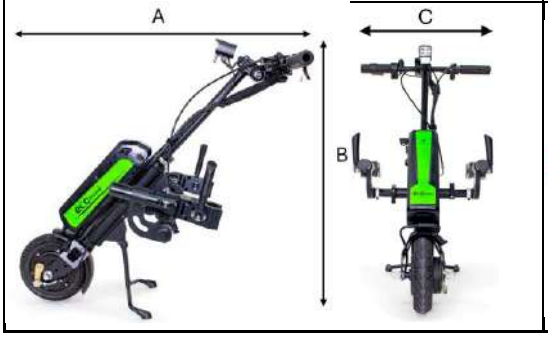
Rückwärtsgang	Ja	
Tempomat	Nein	Ja
Gehmodus	Nein	Ja
Tetra-Funktion		Option
Rahmenmaterial	Stahl und Aluminium	
Reifen: (Zoll)	8" X 2" (200 X 50)	
Klingel oder Hupe	Hupe	
Vorderlicht	Ja	
Anzeige	1.34" LCD schwarz/weiß	1,81“ LCD, Farbe
Software und Einstellungsmöglichkeiten	Keine	Ja (siehe Seite 23)
Sprache	Nur Englisch	Mehrsprachig
Händler-Login usw.	Nein	Ja
Farben/Personalisierung	Nur schwarz (box ver.)	5 verschiedene
Lenker	Starr	Zusammenklappbar
Lenkerschaft	100 mm, feste Länge	Längenverstellbar 180-215 mm und einfach zusammenklappbar (ohne Werkzeug)
Typ der Stützfüße	Einfache Füße	Inkl. Räder

Abbildung 4. Spezifikationen

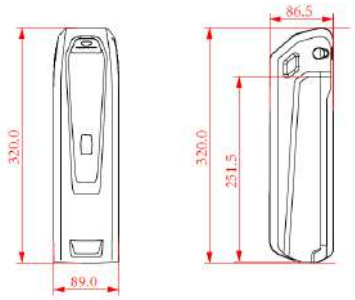
Achtung!

- Die Höchstgeschwindigkeit ist nur für Sonderbestellungen von Kunden (Benutzern).
- Die Basisversion verfügt über zwei Geschwindigkeitsmodi, während die erweiterte Version drei Geschwindigkeitsmodi bietet.
- Die Geschwindigkeitsbegrenzungen richten sich nach den lokalen Verkehrsregeln. Diese Grenzwerte werden zum Zeitpunkt der Herstellung programmiert und schrittweise auf die von den Verkehrsbehörden festgelegte Höchstgeschwindigkeit kontrolliert. Wenn ein niedrigerer Grenzwert erforderlich ist, als die lokalen Vorschriften zulassen, kann dieser vom autorisierten Rehasense ECO Vertreter am Lieferort programmiert werden.

Gerät in Parkposition



Batterie



Abmessungstabellen

Gerät			
Version	A	B	C
Basic	830	810	500
Erweitert	830	810	550

Batterie				
(mm)	D	E	F	G
5.8Ah	320,0	251,5	89,0	86,5

Abbildung 5. Abmessungen von Gerät und Batterie

Durchmesser	**Laufflächenprofil**	**Beschreibung**
8”		Marke: NEDONG Größe: 8" X 2" HONIGWABE INNEN

Abbildung 6. Reifenspezifikationen

Korrosionsschutz

Komponente	Verwendetes Material	Oberflächenbehandlung	Pflege
Vordergabel	Stahl	KTL + Pulverbeschichtung	Bitte verwenden Sie zur Reinigung nur ein leicht feuchtes Tuch und handelsübliche Reinigungsmittel. Bei starker Verschmutzung bitte wiederholen
Handgriff-Rohr	Aluminiumlegierung	Anodisiert	
Alle Schrauben	Stahl und rostfreier Stahl	Dacromat, galvanisiert, unbehandelt	
Alle Schrauben	Wie Punkt 4		
Alle Unterlegscheiben	Stahl	Galvanisiert	
Alle Muttern	Stahl und rostfreier Stahl	Dacromat, galvanisiert, unbehandelt	
Stützfüße	Rostfreier Stahl und Aluminiumlegierung	Unbehandelt und anodisiert	
Mittelkonsole	Aluminiumlegierung	Anodisiert	
Seitenkonsole	Rostfreier Stahl	Geschliffen	
Manuelle Klemme	Aluminiumlegierung	Anodisiert	
Schutzblech	Kunststoff und Stahl	Galvanisiert	

12. Konfigurationen, Bedienelemente und Anzeige.

Beschreibung

Das ECO Travel verfügt über die definierte Konfiguration für wirtschaftliche Zwecke, die der Situation des Nutzers entspricht.

Es handelt sich um manuelles Andocken, Bx- oder Lx-Lenkersteuerung und Einhand-Bremssteuerungssysteme.

⚠ **Achtung!** Alle anderen erforderlichen Konfigurationen dürfen nur durch den Hersteller oder autorisierte Händler mit zugelassenen Komponenten geändert werden.

Konfiguration

Die Bedürfnisse des Benutzers bestimmen die Einstellung des Geräts und der Bedienelemente. Die Einstellung, die die größte Unterstützung bietet, ist für Benutzer mit eingeschränkten neuromuskulären Fähigkeiten bestimmt.

Die Unterstützung erfolgt in diesen Formen.

- Nur manuelles Koppeln - Klemmen/Lösen und Heben/Senken
- Fahren und Bremsen - Standardsteuerungen zur Unterstützung dieser Aktionen mit Einhandbremsung.

Sowohl der Bx- als auch der Lx-Lenker sind mit einer Griffmethode für die Handsteuerung von Gas (rechte Hand) und Bremse (linke Hand) ausgestattet.

⚠ **Achtung!** Die Fähigkeit des Benutzers, die Hauptfunktionen der Geschwindigkeitsregelung und der Bremsen zu kontrollieren, ist entscheidend dafür, ob das Gerät sicher benutzt werden kann oder nicht.

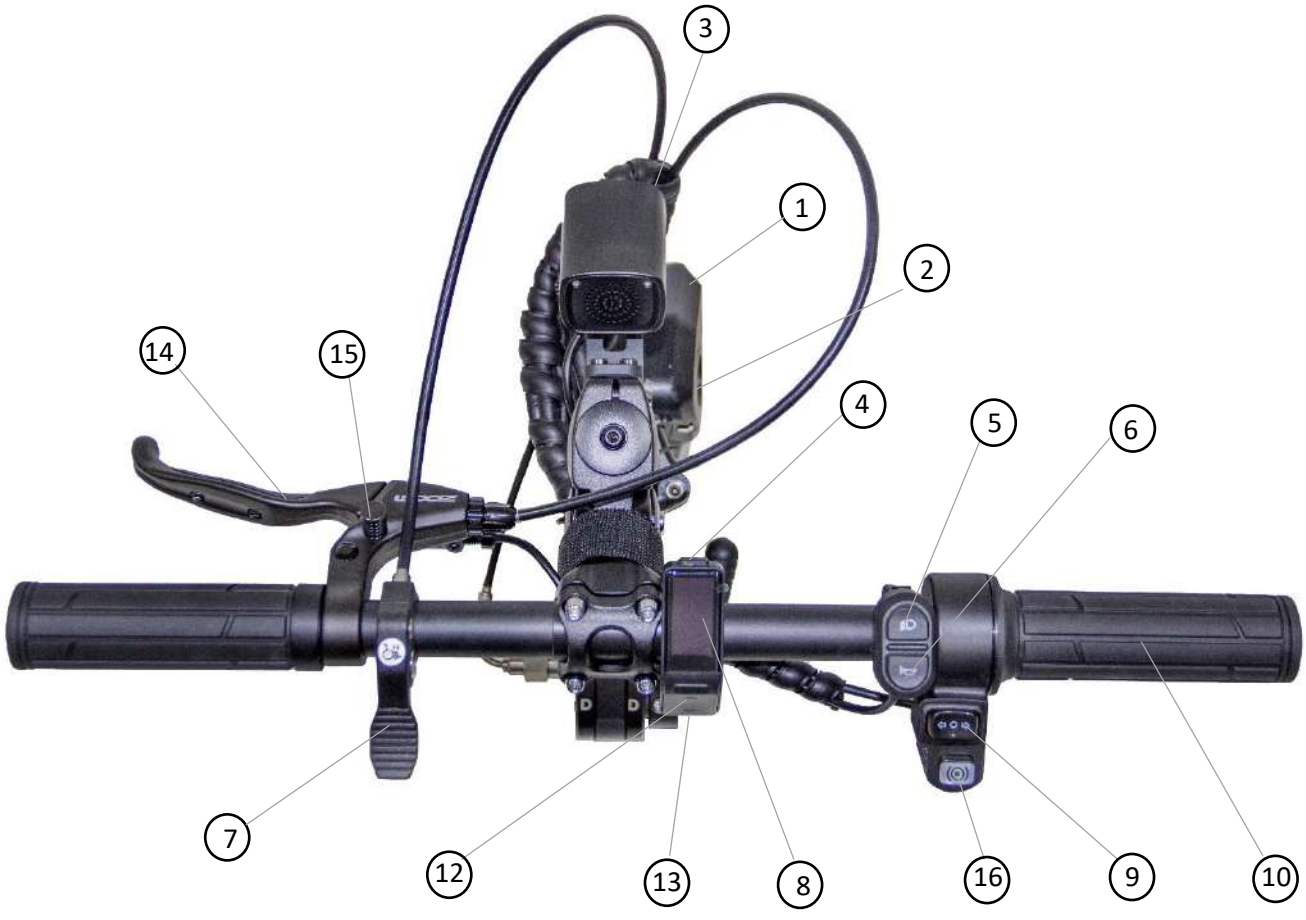
Bedienelemente

Die Bedienelemente sind Schalter, Knöpfe oder Hebel, mit denen das Gerät bedient wird. Sie beschreiben die 5 wichtigsten „Systeme" des Geräts:

- Leistung - Batterie und Gerät
- Sicherheit - Beleuchtung und Warnung
- Koppeln - Klemmen/Lösen und Heben/Senken
- Fahren - Beschleunigen/Verlangsamen
- Bremsen - Verlangsamen und Parken.

Nr.	Systeme	Name	Funktion	BX	LX
1	Leistung	Batterie	Stromversorgung des Geräts	✓	✓
2		Batterieschloss	Tastensperre für Batterie	✓	✓
3		Batteriebetriebstaste	Startet Batterie und Ladezustand	✓	✓
4		Gerät-Betriebstaste	Taste „EIN“ oder „AUS“ des Geräts	✓	✓
5	Sicherheit	Lichtschalter	Schaltet die Lampe ein	✓	✓
6		Hupentaste	Taste für akustisches Warnsignal	✓	✓
7	Koppeln	Manueller Hubsteuerungshebel	Kontrolliert die Hubposition	✓	✓
8	Fahren	Bildschirm	Fahreranzeige	✓	✓
9		Richtungsschalter	Vorwärts oder Rückwärts	✓	✓
10		Gasgriff	Steuert die Beschleunigung	✓	✓
11		Tempomat-Taste	Tempomat ein- und ausschalten		✓
12		Taste Geschwindigkeitsmodus - Auf	Wählt höhere Geschwindigkeitsmodi	✓	✓
13		Taste Geschwindigkeitsmodus - Ab	Wählt niedrigere Geschwindigkeitsmodi	✓	✓
14	Bremsen	Bremshebel	Kontrolliert Bremsen während der Fahrt	✓	✓
15		Feststellbremse	Kontrolliert das stationäre Bremsen	✓	✓
16		Taste für die E-Bremse	Kontrolliert das elektrische Bremsen	✓	✓

Abbildung 7. ECO Travel Bedienelemente



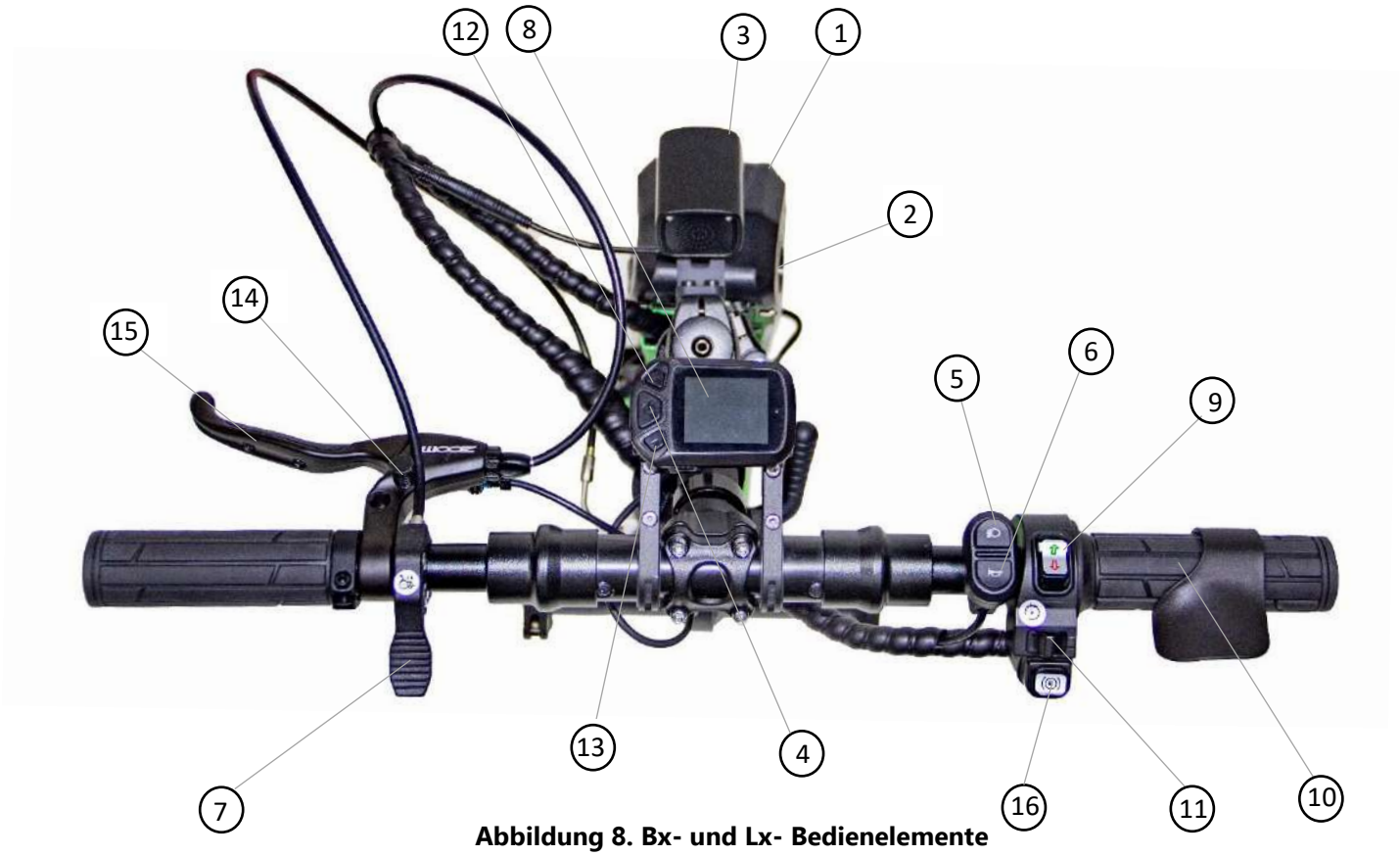


Abbildung 8. Bx- und Lx- Bedienelemente

Anzeige

Basisversion



Abbildung 9 Informationen zum Bx-Display

- Drücken Sie die **Modustaste** („**M**"), um zwischen Bildschirm 1 und Bildschirm 2 umzuschalten. Auf diese Weise können Sie verschiedene Informationen auf dem Display anzeigen lassen.
- Drücken Sie die Taste **Auf** (↑) oder **Ab** (↓), um den Fahrmodus zu ändern.

Erweiterte Version



Abbildung 10. Informationen zum Lx-Display

- Durchschnittliche/Max-Geschwindigkeitsinformationen können durch kurzes Drücken der mittleren Taste auf andere geändert werden

Navigieren durch das Menü

Durch Drücken der Taste „+" bewegen Sie sich im Menü nach oben/ändern die Werte der ausgewählten Option

Durch Drücken der Taste „-„ bewegen Sie sich im Menü nach unten/ändern die Werte der ausgewählten Option

Durch Drücken der **ON/OFF**-Taste wird eine Option ausgewählt/bestätigt

Anmerkung: Wenn Sie auf dem Startbildschirm die Taste „-" 2 Sekunden lang gedrückt halten, schalten Sie die Funktion **WALK** ein.

Option Benutzereinstellungen	**Funktion**
Traktionskontrolle	Ermöglicht die Änderung der Traktionskontrollstufe (1-min., 10-max.)
CC-Schritt	Ändert den Wert der CC-Einstellung
CC-Einstellung	Aktiviert die Geschwindigkeitsregelung – wenn die Geschwindigkeitsregelung aktiv ist, können Sie die Geschwindigkeit durch Drücken der Taste + oder – auf dem Display ändern.
Cruise-Speicher	Aktiviert den Geschwindigkeitsregelungsspeicher – ermöglicht es Ihnen, zu der Geschwindigkeit zurückzukehren, die Sie vor der Deaktivierung verwendet haben.
T-Bremse	Ändert die Stärke der T-Bremse (1 min, 10 max.) Die T-Bremse wird aktiviert, wenn Sie den Bremshebel betätigen.
E- Bremse	Ändert die Stärke der elektronischen Bremse (1 min, 10 max.) Die elektronische Bremse wird nach Drücken der E-Taste aktiviert.
WALK-Funktion	Ermöglicht es Ihnen, die WALK-Funktion ein- oder auszuschalten
WALK-Geschwindigkeit	Ermöglicht es Ihnen, die Geschwindigkeit der Walk-Funktion zu ändern
Motorbremse (CLC)	Ermöglicht es Ihnen, die CLC-Funktion ein- oder auszuschalten
CLC macht sich bereit für	Ermöglicht Ihnen die Auswahl, wie viele Gänge über CLC verfügen sollen (1-3)
Farbe des Motivs	Ändert die Farbe des Softwaremotivs
Helligkeit	Ändert die Helligkeit der Anzeige
Sprache	Ändert die Sprache der Anzeige
Trip2 reset	Setzt den Tageskilometerzähler zurück
Geschwindigkeitseinheit	Ändert die Geschwindigkeitseinheit
Temperatureinheit	Ermöglicht Ihnen die Änderung der Temperatureinheit

Automatisches Ausschalten	Legt die Zeit fest, nach der das Gerät abschalten soll
Intervall des Bildschirmschoners	Ändert die Dauer des Standardbildschirms
Zeit des Bildschirmschoners	Ändert die Dauer des Bildschirmschoners
Einstellung des automatischen Verlassens	Ändert die Zeit des automatischen Verlassens des Einstellungsmenüs
Auslöser lange drücken	Ändert die Empfindlichkeit der Anzeigetasten
Wiederholung Intervall	Ändert die Geschwindigkeit beim Navigieren durch das Menü

Abbildung 11. Lx-Version Benutzereinstellungen Optionen

13. Zusammenbau des Geräts

Einführung

Dieser Abschnitt beschreibt:

- den **Zusammenbau** entsprechend der gewählten Klemm- und Hebekonfiguration,
- die allgemeine **Bedienung**, mit Ausnahmen, wo die Konfigurationen variieren.

13.1 Bezeichnung der Teile.

Beschreibung

Dieser Abschnitt zeigt und benennt alle wichtigen Baugruppen und Funktionselemente des Geräts für das manuelle Koppeln.



Abbildung 12. Manuelle Klemm- und Breiteneinstellvorrichtungen

13.2 Baugruppe - Manuelles Klemmen und Heben.

Einführung

Diese Konfiguration ist in der 8"-Version verfügbar. Bitte überprüfen Sie die Modellnummer im Modell-Decoder in Abschnitt 10.

Die manuellen Klemmen werden zusammengebaut und an den Stuhl angepasst. Die Hebevorrichtung wird mit einem Hebel am Lenker bedient und hat 2 Positionen - Parken und Fahren

Wenn Sie den Hebemechanismus entfernen/installieren möchten, setzen Sie sich bitte zuerst auf den Stuhl, drehen Sie das gesamte Gerät um, drücken Sie dann mit einer Hand den manuellen Hebemechanismushebel (8) und entfernen/installieren Sie den Hebemechanismus mit der anderen Hand.

Vorgehensweise

Aufstellen des Geräts auf den Füßen mit montierten Klemmen.

- Nehmen Sie alle Teile aus der Verpackung und überprüfen Sie sie anhand der Abbildung 13 unten.

Nützlicher Tipp: Wenn möglich, bewahren Sie den Karton und die Verpackung für zukünftige Transportzwecke auf.



Abbildung 13. Abgebildete Teile in der Verpackung

- Stellen Sie das Gerät auf seine Stützfüße und montieren Sie den Lenker. Bei der Bx-Version entfernen Sie die Schrauben der Vorbauhalterung (1), setzen Sie den Lenker in die Halterung ein, setzen Sie die Schrauben wieder ein und ziehen Sie sie fest, um den Lenker zu sichern und unerwünschte Bewegungen zu verhindern. Bei der Lx-Version greifen Sie einfach die Griffe und fixieren Sie sie in der richtigen Position, wie unten abgebildet.

⚠ **Achtung.** Das empfohlene Anzugsmoment für diese Schrauben beträgt **8 Nm** (Newtonmeter).

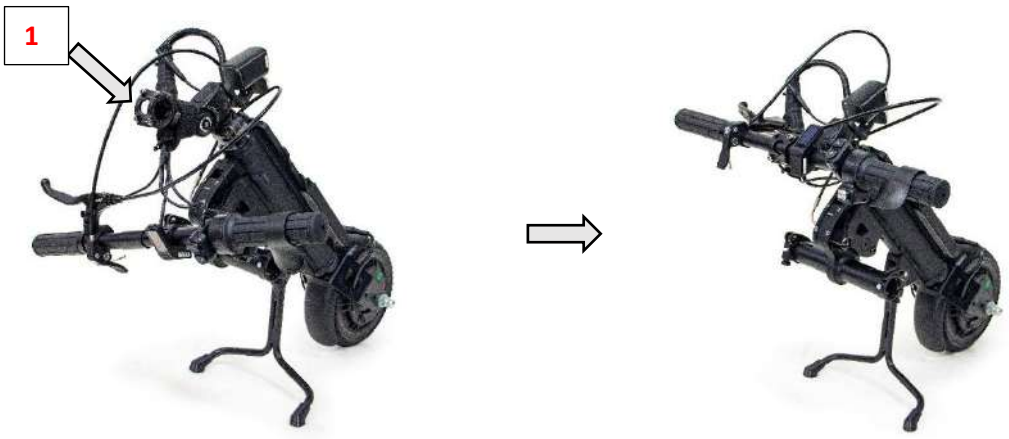




Abbildung 14. Einbau und Einstellung des Lenkers

- Lokalisieren Sie den Schalthebel und lösen Sie ihn, um den Mechanismus zu entspannen. Ziehen Sie anschließend die Teleskopstange nach oben, um sie auf die gewünschte Höhe einzustellen. Sobald die optimale Höhe erreicht ist, arretieren Sie den Schalthebel sicher, um die Stabilität zu gewährleisten und ein Wackeln zu verhindern.

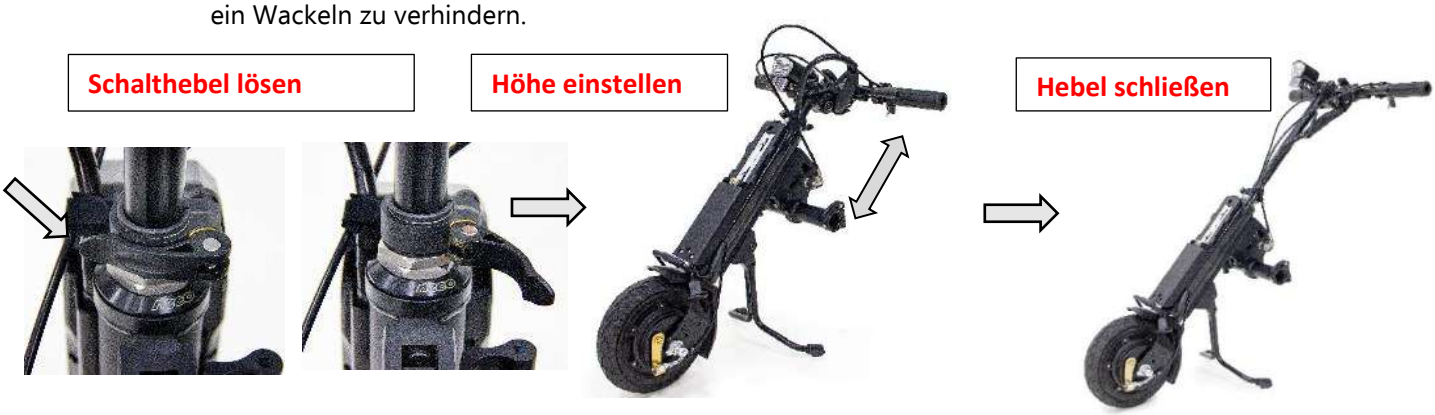


Abbildung 15. Vorgehensweise zur Höheneinstellung

- Schieben Sie die Einstellarme ein und setzen Sie die manuelle Klemmvorrichtung in die beiden Aufnahmebohrungen ein. Ziehen Sie die manuelle Klemmvorrichtung vorläufig fest. Sobald die Breite eingestellt ist, verriegeln Sie sie.



Abbildung 16. Zusammenbau der manuellen Klemmvorrichtung

Anpassung an den Stuhl.

Einführung

Es ist wichtig, den Stuhl mit dem Gerät zu verbinden - klemmen Sie das Gerät nur an den vorderen Rohren des Stuhls fest und nicht an abnehmbaren oder schwenkbaren Teilen. Es ist wichtig, das Gerät gleichmäßig am Stuhl zu befestigen. Bitte nehmen Sie sich Zeit, um die beste Anpassung zu gewährleisten.

Die Anpassung erfolgt in 2 Stufen, mit 6 möglichen Einstellungen für jede Seite. In der ersten Phase werden alle Einstellungen so angepasst, dass sie ungefähr passen. In der zweiten Phase werden nach dem Schließen der Klemmbacken die letzten Feineinstellungen von Winkeln, Breiten, Höhen und Tiefen vorgenommen, bevor alle Schrauben und Muttern angezogen werden. Siehe Abbildung 18.

Vorgehensweise

Einstellung der Höhe des Geräts in Bezug auf den Stuhl.

- Das Höhenverhältnis kann durch Lösen der Schrauben D an der Ober- und Unterseite des Mittelgehäuses der Klemmenhöheneinstellung eingestellt werden. Siehe Abbildung 17 unten. Das Mittelgehäuse gleitet nach oben und unten in Richtung des Hauptrahmens.
- Im gekoppelten Zustand sollten sich die Klemmbacken im mittleren Bereich der vorderen Stuhlrohre befinden oder dort, wo ein gerader Rohrabschnitt vorhanden ist, der etwas größer ist als der Klemmbereich der Klemmbacken.

⚠ **Achtung!** Vermeiden Sie Klemmen an nicht geraden Rohrabschnitten

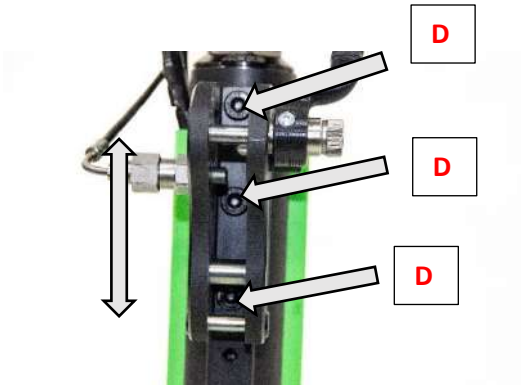


Abbildung 17. Verschiedene Positionen für die Höhenverstellung

⚠ **Achtung!** Das empfohlene Anzugsmoment für Schraube D beträgt 20 Nm (Newtonmeter).

Einstellung der Klemmbacken.

Diese müssen in Breite, Winkel und Tiefe so eingestellt werden, dass die Klemmkraft auf beiden Seiten gleich groß ist.

- Stellen Sie die Breite der Klemmbacken auf die vorderen Rohre des Stuhlrahmens ein, indem Sie die Verriegelungsklemme A lockern und festziehen, damit der Klemmaufnahmemechanismus in sein Gehäuse hinein- und herausgleiten kann. Die Festigkeit der Verschlussklemme kann mit dem Drehknopf eingestellt werden. Siehe Abb. 18 unten.

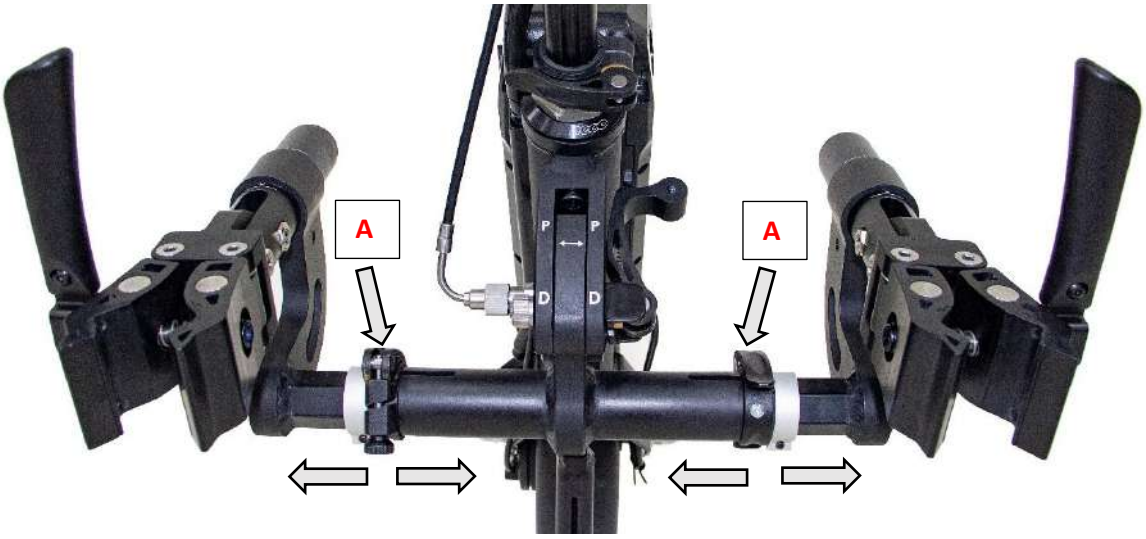


Abbildung 18. Einstellen der Breite zur Anpassung an den Stuhl

- Wenn die Mitte der Klemmbacken mit der Mittellinie der Stuhlrohre übereinstimmt, ziehen Sie die Verschlussklemme fest.
- Zur Anpassung an einen schmaleren/breiteren Stuhl können die Verstellarme an beiden Seiten auf eine kürzere/längere Version getauscht werden.

Stellen Sie die Backenöffnung ein, um das vordere Rohr des Stuhls aufzunehmen. Tun Sie dies für beide Seiten.

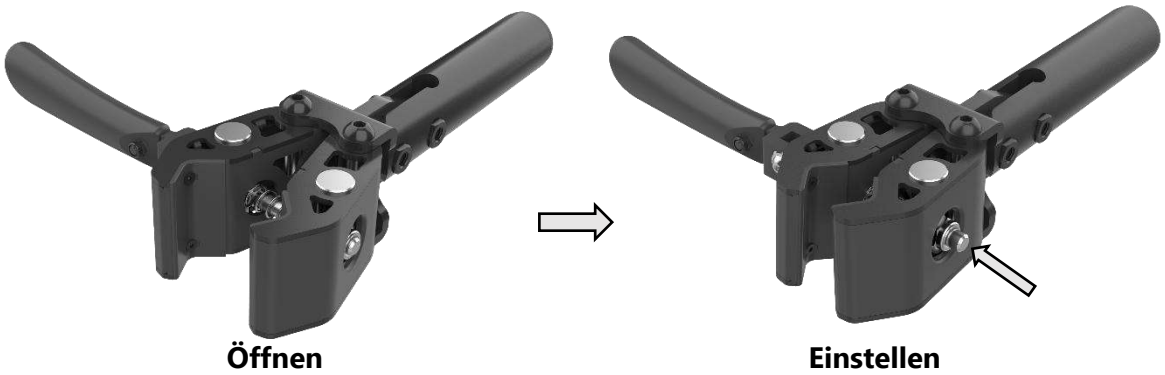


Abbildung 19. Öffnen und Einstellen der Breite der Klemmbacken

- Stellen Sie den seitlichen Winkel der Klemmbacken zu den Vorderrohren ein. Stellen Sie den Winkel der Klemmbacken zum Rohr des Stuhls ein, indem Sie an der Schraube C drehen. Die Klemmbacken sollten das Rohr des Stuhls gleichmäßig greifen, wenn die Klemmbacken geschlossen sind. Tun Sie dies für beide Seiten.

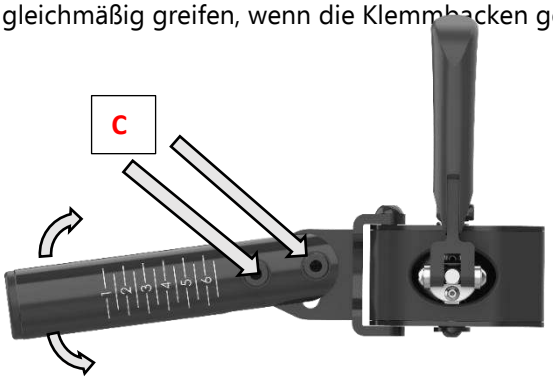


Abbildung 20. Änderung des seitlichen Winkels der Klemmbacken

⚠ **Achtung** Das empfohlene Anzugsmoment für Schraube C beträgt 25 Nm (Newtonmeter).

- Stellen Sie den vorderen Winkel der Klemmbacken zu den Vorderrohren ein. Drehen Sie die Klemmbacken so, dass sie parallel zu den Rohren stehen.



Abbildung 21. Änderung des vorderen Winkels der Klemmbacken

- Stellen Sie die Tiefe der Klemmbacken zum Gerät ein. Stellen Sie die Klemmentiefe (bestimmt den Abstand zwischen dem Gerät und dem Stuhl) so ein, dass zwischen den Knien des Benutzers und dem Gerät Platz ist.



Abbildung 22. Darstellung der Tiefeneinstellung des Klemmmechanismus in Bezug auf das Gerät

⚠ **Achtung!** Der Klemmmechanismus und die Klemmaufnahme müssen in vollem Kontakt bleiben - die Tiefe darf nicht über das Maß hinausgehen, das bei vollem Kontakt von Aufnahme und Klemmmechanismus möglich ist.

Tun Sie dies für beide Seiten und achten Sie darauf, dass die Kalibrierungsmarkierungen für Winkel, Drehung und Tiefe ungefähr gleich sind.

- Schließen Sie die Klemmbacken und stellen Sie anschließend die Spannmutter der Klemmbacken (siehe „Abbildung 19. Öffnen und Einstellen der Breite der Klemmbacken“) auf ein Drehmoment von 8 Nm (Beispiel) oder einen Wert, den der Benutzer bequem bewältigen kann, ein.

⚠ **Achtung!** Das empfohlene Anzugsmoment für diese Tiefeneinstellungsschraube beträgt 20 Nm (Newtonmeter). Siehe Abb. 22 oben.

Das Gerät ist nun betriebsbereit.

14. Bedienung

Beschreibung

In diesem Abschnitt werden die Vorgänge für die Inbetriebnahme, den Betrieb und das Abschalten des Geräts mit dem Stuhl beschrieben.

Batterie

- Vergewissern Sie sich, dass die Batterie vor längerem Gebrauch vollständig aufgeladen ist.
- Die Batterie sollte nach jeder Verwendung vollständig aufgeladen werden - dies verlängert die Lebensdauer der Batterie.
- Entfernen Sie die Staubschutzabdeckung von der Batteriebuchse und stecken Sie den Stecker des Ladekabels in die Buchse.
- Achten Sie auf die farbigen LEDs auf der Oberseite der Batterie - rot zeigt den niedrigsten Ladebereich an (25 % oder weniger) und 3 grüne Balken zeigen den höchsten Bereich an (75 % bis 100 %)
- Während des Ladevorgangs wird der Ladezustand durch eine blinkende LED-Leiste angezeigt. Bei voller Aufladung leuchtet die LED dauerhaft.
- Weitere Einzelheiten über die Batterie und das Ladegerät finden Sie in „Anhang 1: Batterie und Ladegerät".

Klemmen und Heben

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf beiden Stützfüßen steht.
- Wir bitten Sie, das Klemmen und Heben auf einer ebenen Fläche durchzuführen, um den bestmöglichen Halt zu gewährleisten.
- Ziehen Sie die Feststellbremse an und vergewissern Sie sich, dass ECO Travel sicher fixiert ist. Siehe S. 32 (Bremsen, Verriegelung).
- Rollen Sie den Stuhl so in das Gerät, dass sich die Rohre der Beine in den Klemmbacken befinden.
- Legen Sie die Batterie ein, schalten Sie sie ein und betätigen Sie die Einschalttaste am Lenker.

Verwendung der Klemmen

Schließen Sie die Klemmbacken durch Drehen des Einstellhebels für das Fixieren/Lösen der Klemme.



Abbildung 23. Einstellhebel zum Fixieren/Lösen der Klemme

⚠ **Achtung!** Nach dem Einschalten des Geräts ist jede Betätigung des Gasgriffs ein Fahrbefehl, achten Sie also darauf, wenn Sie die Hände auf dem Gasgriff haben.

Hebesystem



Abbildung 24. Taste zum manuellen Heben und Entriegelungshebel des Hebesystems

- Um den Entriegelungshebel des Hebesystems zu lösen, ziehen Sie ihn zu sich hin.
- Drücken Sie die Hebetaste, während Sie gleichzeitig beide Lenkergriffe nach vorne drücken und sich in die Rückenlehne des Stuhls zurücklehnen.
- Nach dem Hebevorgang müssen Sie den Hebel des Hebesystems sperren, indem Sie ihn nach vorne schieben.

Fahrpositionen für manuelle Hebevorrichtungen

- Neben der Parkposition gibt es eine Fahrposition, die während des manuellen Hebevorgangs gesteuert wird.



Abbildung 25. Positionen Parken-P (1) und Fahren-D (2) für manuelle Klemm-/Hebevorrichtungen

⚠ **Achtung!** „Parken" ist die Position, die für das Koppeln/Lösen während der Klemmschritte benötigt wird

Fahren

⚠ **Achtung!** Es gibt eine programmierte 3-Sekunden-Verzögerung während der Einstellung für zusätzliche Sicherheit beim Einschalten des Geräts. Während dieser 3 Sekunden Verzögerung ist der Gasgriff deaktiviert. Während dieser Verzögerung sollten die Benutzer die Bremsgriffe nicht betätigen, da diese den Ausschaltschutz beeinflussen, der möglicherweise nicht ausgelöst wird.

- Drücken Sie die **Einschalttaste (1)**, um das System einzuschalten.
- Wählen Sie den **Geschwindigkeitsmodus (2-auf / 3-ab)**, um die maximale Fahrgeschwindigkeit einzustellen.

⚠ **Achtung!** Schalten Sie das Gerät niemals während der Fahrt aus! Dadurch wird die Funktion der elektrischen Bremse ausgeschaltet.



Abbildung 26. Einschalttaste und Moduswahltasten

Version	Modus	0	1	2	3
Basic	Höchstgeschwindigkeit	0 km/h	7 km/h	15 km/h	
Erweitert		0 km/h	5 km/h	10 km/h	15 km/h

⚠ **Achtung!** Geschwindigkeitsmodi.

- Die Bx-Version verfügt über zwei Geschwindigkeitsmodi, während die Lx-Version drei Geschwindigkeitsmodi bietet.
- Die Geschwindigkeitsbegrenzungen richten sich nach den lokalen Verkehrsregeln. Diese Grenzwerte werden zum Zeitpunkt der Herstellung programmiert und schrittweise auf die von den Verkehrsbehörden festgelegte Höchstgeschwindigkeit kontrolliert. Wenn ein niedrigerer Grenzwert erforderlich ist, als die lokalen Vorschriften zulassen, kann dieser vom autorisierten Rehasense ECO Travel Vertreter am Lieferort programmiert werden.
- Drehen Sie den Gasgriff auf die gewünschte Geschwindigkeit. Halten Sie ihn in dieser Position, um die gewünschte Geschwindigkeit zu halten.
- Durch Loslassen des Gasgriffs kann das Antriebsrad im „Freilauf" fahren oder ausrollen. Betätigen Sie die Bremsen, um die Geschwindigkeit zu verringern.



Abbildung 27. Schalter und Anzeigen Richtung; Tempomat;

Richtung

- Wählen Sie die Fahrtrichtung am Richtungsschalter.
- Die Höchstgeschwindigkeit im Rückwärtsgang beträgt 5 km/h.

Tempomat (Nur Lx-Version)

- Die Fahrgeschwindigkeit kann eingestellt werden, ohne dass der Gasgriff in Position gehalten werden muss. Dies geschieht mit Hilfe der Tempomat-Funktion.
- Halten Sie den Gasgriff bei gleichmäßiger Geschwindigkeit, während Sie die Tempomat-Taste umstellen
- Die Tempomat-Funktion wird auf dem Display angezeigt, wenn sie aktiviert ist.
- Der manuelle Gasgriff kann nun entspannt werden, und die Tempomat-Funktion wird die eingestellte Geschwindigkeit halten.
- Um die Geschwindigkeit des Tempomats aufzuheben, drehen Sie den Gasgriff oder betätigen Sie die Bremse.



Ohne die Bremsen zu betätigen, rollt das Gerät weiter aus. Es gibt keine automatische Bremsfunktion.

Traktionskontrolle (Nur Lx-Version)

- Die Traktionskontrolle senkt die Raddrehzahl beim Anfahren und erhöht das Drehmoment im unteren Drehzahlbereich, so dass das Durchdrehen der Räder minimiert wird.
- Diese Funktion ist nützlich, wenn der Untergrund rutschig oder das Gefälle zu groß für einen stationären Start ist.
- Sie kann ausgeschaltet werden, sobald das Gerät Traktion hat und sich vorwärts bewegt.

Fahrbremsen

- Bei Lenkern mit Standardsteuerung werden die Fahrbremsen durch Ziehen des Bremshebels auf der linken Seite des Lenkers betätigt.

Feststellbremse

- Bei Lenkern mit Standardsteuerung wird die Feststellbremse durch einen Knopf am Bremshebel betätigt. Ziehen Sie den Hebel und betätigen Sie die Taste für die Feststellbremse mit dem Finger. Zum Lösen ziehen Sie den Bremshebel und lassen den Knopf los.

Sicheres Fahren

- Tragen Sie immer einen Sturzhelm und eine Warnweste.
- Vermeiden Sie plötzliche Richtungsänderungen und biegen Sie nur mit geringer Geschwindigkeit in spitze Winkel ein.
- Vorsicht bei Bordsteinkanten mit starkem Gefälle - niedrige Geschwindigkeit und langsames Abbiegen.
- Lehnen Sie sich beim Hinauffahren einer Steigung nach vorne, um den Schwerpunkt nach vorne zu verlagern und das Gerät zu stabilisieren und eine bessere Traktion zu gewährleisten.
- Lehnen Sie sich beim Herunterfahren einer Steigung nach hinten, um den Schwerpunkt nach hinten zu verlagern und das Gerät zu stabilisieren.
- Wenn der Stuhl an einer Steigung geparkt wird, muss die Feststellbremse zusätzlich zu den Bremsen des Stuhls betätigt werden.
- Wenn Sie nach dem Abstellen an einer Steigung wieder anfahren, lösen Sie gleichzeitig die Bremsen und geben Sie leicht Gas, um das Gerät an der Steigung zu halten.

- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Parken an Steigungen und Gefällen.
- Benutzen Sie die Bremsen des Stuhls nicht zum Abbremsen, sondern nur zum Parken.
- Achten Sie bitte darauf, die Geschwindigkeit des Gerätes durch Bremsen zu kontrollieren - das Gerät hat keine automatische Bremsfunktion!
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Steigungen oder Gefälle hinauf- oder hinunterfahren - benutzen Sie die Bremsen, wenn Sie den Gasgriff nicht benutzen!

Walk (Nur Lx-Version)

- Die Walk-Funktion ermöglicht es Ihnen, mit einer voreingestellten Geschwindigkeit (2-6 km/h) zu fahren. Sie wird durch Drücken und Halten der Taste „-“ für 2 Sekunden aktiviert

Scheinwerfer

- Der Scheinwerfer ist ein Hochleistungs-LED-Licht.
- Vergewissern Sie sich, dass der Scheinwerfer während der Fahrt eingeschaltet ist - Autofahrer sehen einen Rollstuhlfahrer möglicherweise nicht, und wenn sie ihn sehen, rechnen sie vielleicht nicht damit, dass der Rollstuhl schneller als mit Schrittgeschwindigkeit unterwegs ist.

Steigungen, Steigfähigkeit und Hindernisse

- ECO Travel = 6 Grad = 10%

⚠ **Achtung!** Wenn beim Anfahren an einer Steigung keine ausreichende Traktion der Antriebsräder erzielt werden kann, wird durch Verlagerung des Oberkörpers nach vorne der Schwerpunkt näher an das Vorderrad verlagert, was die Traktion der Antriebsräder unterstützen kann.

⚠ **Achtung!** Wenn Sie an einer Steigung anhalten, reicht die Bremsfunktion am Antriebsrad des Geräts möglicherweise nicht aus, um den Stuhl, das Gerät und den Fahrer im Stillstand zu halten. Vermeiden Sie es, an einer solchen Steigung anzuhalten. Wenn dies unvermeidlich ist, betätigen Sie die Rollstuhlbremsen, um die Bewegung des Geräts und des Stuhls zu kontrollieren.

⚠ **Achtung!** Wenn der Benutzer versucht, eine Steigung von mehr als 6 Grad zu überwinden, besteht die Gefahr, dass er die Bodenhaftung verliert. Sollte dies passieren, betätigen Sie die Bremsen und lenken Sie rückwärts, um langsam umzukehren und das Gefälle hinunterzufahren.

- Beim Überfahren von Hindernissen, wie z. B. Bordsteinen, sollten Sie nach Möglichkeit mit der Vorderseite oder senkrecht zum Hindernis ansetzen, um zu verhindern, dass Sie aus dem Stuhl herauskippen.
- Überfahren Sie Hindernisse immer mit niedriger Geschwindigkeit.

Ausschalten und Abkoppeln

- Um zum Stillstand zu kommen, gehen Sie in den Geschwindigkeitsmodus „0“ und aktivieren Sie die Feststellbremsen (siehe „Abschnitt 4: Allgemeine Bedienung“).

- Drücken Sie auf den Hebel der Hebesperre, während Sie gleichzeitig den Lenker und die Sitzlehne nach hinten drücken. Dadurch wird die Hebesperre aufgehoben.
- Senken Sie das Gerät vorsichtig in die Parkposition ab. Jetzt können Sie die Klemmverriegelungen lösen und den Stuhl vom Gerät trennen.

15. Anhänge

15.1 Anhang 1: Batterie und Ladegerät

⚠ **Achtung!** Lesen Sie vor dem ersten Aufladen und der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Bevor Sie das elektrische Zusatzgerät in Betrieb nehmen und den Batteriesatz laden, lesen und beachten Sie die allgemeinen Informationen und Anweisungen sowie die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen in der Bedienungsanleitung.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen und -anweisungen kann das Produkt beschädigen oder zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Der Lithium-Ionen- Batteriesatz enthält chemische Substanzen, die bei Nichtbeachtung der hier aufgeführten Sicherheitshinweise Schäden und gefährliche Reaktionen verursachen können. Wir können keine Verantwortung für die Nichteinhaltung der allgemeinen Informationen und für Missbrauch übernehmen.

Aufgrund der geltenden Transportvorschriften ist der Batteriesatz bei Auslieferung nur zu maximal 30% aufgeladen.

Sie sollten ihn vor der ersten Benutzung vollständig aufladen.

Spezifikationen:

- Zellen: Panasonic Nennspannung: 48V
- Nennkapazität: 5.8Ah
- Betriebsspannung: 32.5-54.6V
- Standard-Ladestrom: 2A
- Standard-Entladestrom: 7A
- Max. Ladestrom: 3A
- Max. Entladestrom: 15A
- Ladetemperaturbereich: 10-45
- Betriebstemperaturbereich: -20-60
- Lagertemperaturbereich: -20-60
- Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 45-85% relative Luftfeuchtigkeit
- Abmessungen des Gehäuses: 168mm*72mm*40mm
- Gewicht: 2 kg

Betrieb - Einschalten und LED-Anzeigen.

Die „Wake-up"-Taste und die LED-Anzeige, die die verbleibende Batterieleistung anzeigt, befinden sich auf der Oberseite des Batteriesatzes.

4 LED-Leuchten: Es gibt vier Leuchten, die in zwei Modi unterschiedlich anzeigen: -

- Im Betriebsmodus

1 LED leuchtet - 0% bis 25% Restkapazität verfügbar

2 LEDs leuchten - 26% bis 50% Restkapazität verfügbar

3 LEDs leuchten - 51% bis 75% Restkapazität verfügbar

4 LEDs leuchten - 76% bis 100% Restkapazität verfügbar

In jedem Bereich gilt: Je heller die LED, desto mehr Restkapazität ist vorhanden.

- Im Lademodus

1 LED blinkt - aufgeladen auf 0% - 25%

2 LEDs blinken - aufgeladen auf 26% - 50%

3 LEDs blinken - aufgeladen auf 51% - 75%

4 LEDs blinken - aufgeladen auf 76% - 100%

Anmerkung: Die Restkapazität des Batteriesatzes wird an zwei Stellen angezeigt: auf dem Display am Lenker und durch LED-Leuchten am Batteriesatz.

Einsetzen der Batterie in das Zusatzgerät

- Berühren Sie mit der Unterseite der Batterie den unteren mittleren Teil der Platte der Batteriehalterung,
- Stehen Sie auf, halten Sie die Batterie mit der Hand fest und drücken Sie sie parallel zur Batteriehalterung ganz nach unten, bis Sie ein Klickgeräusch hören,
- Drehen Sie den Schlüssel nach hinten und lassen Sie gleichzeitig den Batteriedeckel in die Halterung einrasten.

⚠ **Achtung!** Beobachten Sie, ob die Platte der Batteriehalterung vollständig von der Batterie bedeckt ist.

Liegt sie noch frei, setzen Sie die Batterie wie oben beschrieben erneut ein.

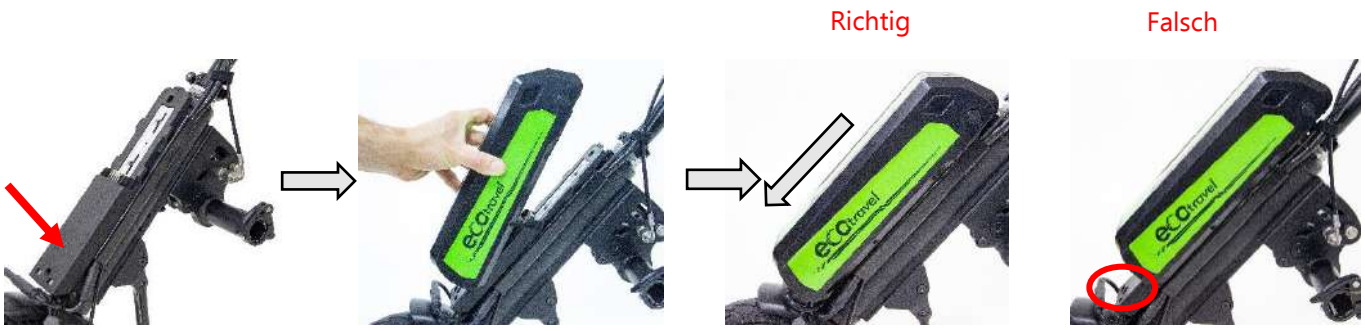


Abbildung 28. Einsetzen der Batterie in die Batteriehalterung.

Herausnehmen der Batterie aus dem elektrischen Zusatzgerät

- Drehen Sie den Schlüssel nach vorne und bewegen Sie gleichzeitig den Batteriedeckel aus der Halterung,
- Ziehen Sie die Batterie entlang der Batteriehalterung nach oben und nehmen Sie die Batterie aus der Halterung heraus.

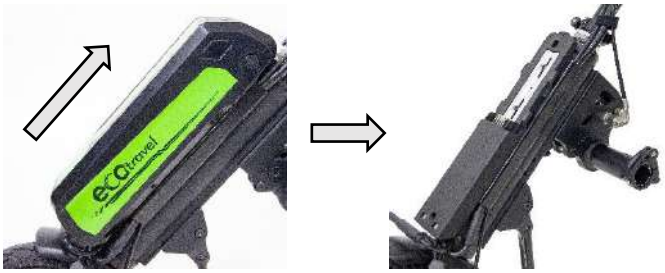


Abbildung 29. Herausnehmen und Austausch der Batterie.

Batterie EIN/AUS schalten

- Einschalten: Drücken Sie kurz auf die Taste, um sie zu aktivieren.
- Ausschalten: Drücken Sie die Taste einige Sekunden lang, bis das Licht erlischt.

Hinweis: Wenn eine der folgenden Situationen eintritt, geht die Batterie nach 30 Minuten in den Ruhezustand über. Kurz drücken, um sie wieder zu deaktivieren.

- Ausgangsstrom weniger als 1A.
- Trennung mit Steuersignal.
- Ladestrom weniger als 100mA.

Aufladen des Batteriesatzes

- Die Batterie kann sowohl im Gerät als auch separat aufgeladen werden:

Es wird empfohlen, die Batterie beim Aufladen herauszunehmen.

- Ladestecker an Batteriesatz anschließen,
- Gummiabdeckung von der Ladebuchse abziehen,
- Den Schlitz mit der Markierung ausrichten und den Ladestecker in die Ladebuchse stecken,
- Nach dem Aufladen den Ladestecker aus der Ladebuchse ziehen,
- Gummiabdeckung wieder auf die Ladebuchse setzen.
-

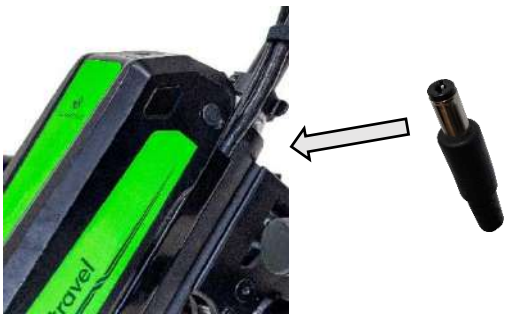


Abbildung 30. Anschluss zum Aufladen der Batterie.

⚠ **Warnung!** Handhabung und Lagerung der Batterie.

- Verwenden Sie keine Batterien oder Zellen, die nicht vom Hersteller zugelassen sind!
- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung der Batterie sorgfältig durch, bevor Sie sie verwenden. Die unsachgemäße Verwendung der Batterie kann Hitze, Feuer, Bruch, Beschädigung oder noch schlimmere Folgen verursachen.
- Legen Sie die Batterie nicht ins Feuer und erhitzen Sie sie nicht; lagern Sie die Batterie nicht an Orten mit höheren Temperaturen als in dieser Spezifikation angegeben.
- Schließen Sie die Batterie, das Ladegerät oder das Gerät nicht mit vertauschten positiven (+) und negativen (-) Polen an.
- Verbinden Sie die Batteriepole (+ und -) nicht mit Drähten oder Metall (wie Metallketten oder Haarnadeln). Andernfalls kann es beim Tragen oder Lagern zu einem Kurzschluss kommen.
- Schlagen Sie keine Nägel in die Batterie, schlagen Sie nicht mit einem Hammer auf sie ein und stampfen Sie nicht auf sie; Jede andere physische Beschädigung ist ebenfalls verboten.
- Nehmen Sie die Batterie nicht auseinander und modifizieren Sie nicht die äußere Struktur.
- Tauchen Sie die Batterie nicht in Wasser ein und machen Sie sie nicht nass.
- Leistung und Sicherheit sind nur möglich, wenn die Batterie mit dem Original-Ladegerät unter Einhaltung der korrekten Vorgehensweise, bei einer Spannung und Temperatur innerhalb der angegebenen Bereiche geladen wird.
- Die Batterie sollte bei Raumtemperatur mit 40 bis 60 % der Kapazität gelagert werden. Während der Lagerung muss sie monatlich aufgeladen werden.
- Die Leistung der Batterie kann nicht garantiert werden, wenn sie länger als ein Jahr gelagert wird.

⚠ **Achtung!** Lichtbetrieb während des Batterieladens.

Wenn die Ausgangsleuchte nicht funktioniert:

- Prüfen Sie, ob Wechselstrom vorhanden ist.
- Prüfen Sie, ob die Eingangsseite des Ladegeräts einen guten Kontakt hat.

Wenn die Ausgangsleuchte (rot) ständig leuchtet, ist die Batterie möglicherweise beschädigt. Prüfen Sie die Funktion der Batterie.

Wenn die oben genannten Lösungen nicht helfen, das Problem zu lösen, wenden Sie sich bitte an den Händler oder Hersteller, um es zu beheben.

Anmerkung: Bitte nehmen Sie keine technischen Modifikationen am Ladegerät vor, da es sich um ein Hochspannungsgerät handelt und Eingriffe zu einem Hochspannungsschlag führen können und eine Gefahr darstellen!

Sollten Probleme oder Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Händler oder den Hersteller!

15.2 Anhang 2: Scheinwerfer



Abbildung 31. Scheinwerfer

Beschreibung:

Diese Lampe verwendet energiesparende LEDs (Light Emitting Diodes) für die Beleuchtung.

Spezifikationen:

- Fahrradlicht-Zertifikat: ECE R113
- Lichtintensität (Lux/Lumen)
- Fernlicht:385LUX/1900LM
- Abblendlicht:100LUX/540LM

Leistung:

- Fernlicht: 40 W
- Abblendlicht 9 W
- Betriebsspannung: 12V bis 55V
- Sichtbare Entfernung: 1200m
- Wasserdichtheit: IPX4

16. Erwartete Produktlebensdauer

Die erwartete Produktlebensdauer beträgt fünf (5) Jahre, wenn das Produkt gemäß den Sicherheitshinweisen, Wartungsanweisungen und Anweisungen zur ordnungsgemäßen Verwendung in diesem Handbuch verwendet wird. Die tatsächliche Produktlebensdauer kann je nach Nutzungsintensität variieren.

17. Kontaktdaten des Händlers, Herstellers.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an Ihren lokalen Händler oder direkt an den Hersteller.

Vertreiber:

Rehasense® Sp. z o.o.

Sulejowska 45 G

97-300 Piotrków Trybunalski

Polen

www.rehasense.com

info@rehasense.com